Ausgabe 03-2026

MASSEN aktuell

Informations-Zeitschrift für Massen

www.fkw.de



Titelfoto: ©Njeri Weth

Trostkonzert mit Njeri Weth

22. November
Friedenskirche - Massen

Seite 4

Kfz Prüf- und Bewertungsstellen Sachverständigenbüros
wagener

Auf der Qurst 24 b 58239 Schwerte
Mühlenstr. 1 a 59423 Unna
Brandisstr. 48 44265 Dortmund
Delsterner Str. 5 58091 Hagen

Zentralruf: 02304 - 1 66 66 · www.sv-wagener.de

- Kfz-Haftpflichtschadengutachten
- Kfz-Kaskoschadengutachten
- Kfz-Bewertungen bei Erwerb oder Veräußerung eines Fahrzeugs
- Oldtimerbewertungen sowie Überwachung von Restaurationsarbeiten
- Gutachten über Aggregatschäden und andere Bauteile von Kraftfahrzeugen
- Beratungen beim Autokauf
- Begutachtung von Reparaturen
- Überprüfung von Reparaturrechnungen
- Kfz-technische Beweissicherungen
- Gutachten bei Sachverständigenverfahren gemäß AKB

BVSK ADAC Classic Data IfS: Zert

Immer für Sie da - Ganz in Ihrer Nähe.

Die nächste Ausgabe erscheint am 20. November 2026



Ihre Kreativagentur
am Möhnesee

Wir als Full-Service-Kreativagentur entwerfen nicht nur Start-ups ein individuelles und professionelles Erscheinungsbild, sondern verleihen auch etablierten Unternehmen einen neuen Anstrich. Ob Logo, Geschäftspapiere, Prospekte, Anzeigengestaltung, frische Texte, Fotografie oder Websites: Bei uns sind Sie richtig!

Mit frischen Ideen, Einsatzfreude und jahrelanger Erfahrung setzen wir Ihre Wünsche um.

4minds AM SEE

Delecker Weg 33 · 59519 Möhnesee
Fon 0 29 24 - 87 970-31 · Fax 0 29 24 - 87 970-29
info@4cminds.de · www.4cminds.de

Vertreten durch F.K.W. Verlag GmbH

Celloherbst 2026

40 Konzerte in 18 Städten



Foto: Petra Hennemann

Duo Raphaela Gromes (Cello) & Julian Riem (Klavier)

Der Celloherbst am Hellweg 2026 lädt vom 20. September bis zum 20. Dezember 2026 zu einer musikalischen Reise durch Europa ein. Mit 40 Konzerten in 18 Städten entlang des Hellwegs präsentiert das Festival das Violoncello in seiner ganzen stilistischen Vielfalt: Klassische Kammermusik trifft auf Tango, Jazz, Comedy, Literatur, Pop, Rock, Alte Musik und zeitgenössische Werke.

Damit ist der Celloherbst nicht nur das größte Musikfestival im östlichen Ruhrgebiet, sondern zählt auch zu den größten und vielseitigsten Cellofestivals weltweit. Internationale Künstlerinnen und Künstler aus Frankreich, Italien, Spanien, Österreich, Lettland, Rumänien und der Ukraine bereichern das Programm und unterstreichen den europäischen Gedanken des Festivals. Der musikalische Schwerpunkt liegt 2026 auf der Kammermusik aus ganz Europa. Gleichzeitig kommen auch Liebhaberinnen und Liebhaber des klassischen Cellorepertoires auf ihre Kosten. Zu den Gästen zählen unter anderem Raphaela Gromes, Rebecca Carrington, Felicitas Stephan, Anna Carewe, Alexander Hülshoff, Biel Fiol, Pauline Stephan, Paul Gulda mit dem Ensemble Europa, das Ensemble Contrabajando, die 12 Hellweger Cellisten sowie junge internationale Quartette.

Eröffnet wurde der Celloherbst am Sonntag, 20. September um 18 Uhr in der Lindenbrauerei Unna. Mit dem mitreißenden und urkomischen britischen Duo Carrington & Brown erwartet das Publikum eine ebenso virtuose wie humorvolle Reise durch die europäische Musikgeschichte – eine Mischung aus Cellokunst und Comedy.



S. ROTH-ERFMANN
Steuerberater
Aufgrund von Personalgewinnung wieder freie Kapazitäten
Villa Quisisana
Friedrich-Ebert-Straße 58 · 59425 Unna
Vorher: Massener Hellweg 21
Telefon 0 23 03 / 953 000
Internet www.roth-erfmann-stb.de





Trostkonzert

Njeri Weth erhellt den November



Foto: Njeri Weth

Am Sonntag, 22. November, findet um 18 Uhr ein Trostkonzert mit Opernsängerin Njeri Weth in der Friedenskirche, Friedenstraße 4A, in Unna-Massen statt.

Der November ist der Monat, in dem die Menschen ihre Vergänglichkeit besonders spüren. Allerheiligen, Volkstrauertag und Totensonntag beenden das Kirchenjahr und führen uns den Verlust geliebter Menschen vor Augen. Der November ist ein trauriger Monat, aber er muss nicht „trostlos" sein. Einen Beitrag dazu möchte die Evangelische Kirchengemeinde Massen mit dem Trostkonzert mit Njeri Weth leisten. In Trostkonzerten klingen Lieder voller Kraft und Licht für die dunklen Stunden des Lebens. Dieses Konzert ist ein Angebot an alle, denen die Trauer die Luft nimmt und die Sorge die Tage trübt. Die Evangelische Kirchengemeinde Massen hofft auf diese Weise dazu beizutragen, dass der trübe November für viele in diesem Jahr etwas heller wird. Das Gedenken der Verstorbenen des zu Ende gehenden Kirchenjahres wird in das Trostkonzert integriert. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten. Einlass ist bereits um 17.30 Uhr.

Zur Künstlerin

Die studierte Opernsängerin Njeri Weth vereint mit dieser Konzertform die seelsorgerlichen Möglichkeiten zeitgenössischer geistlicher Musik und lyrische Texte. Njeri Weth komponierte sogenannte „Soulpictures", die besonders im Herzen, in der Seele und in der Leidenschaft des Menschen ihren Ursprung haben. Die Lieder der Sängerin fragen dabei nicht unbedingt nach der persönlichen Glaubensgewissheit ihrer Zuhörerinnen und Zuhörer, sondern helfen, die schweren Seiten des Lebens in neuem Licht zu sehen. Das Trostkonzert gestaltet sie gemeinsam mit Daniel Schunn (Klavier), David Heise (Percussion) und Johannes Weth (Lesungen).

Krimi-Lesung

Jaschinski verbindet Schrift und Musik



Foto: Naomi Jaschinski

Am Sonntag, 29. November, ist der Lemgoer Autor und Musiker Christian Jaschinski um 15 Uhr auf Einladung von „Buch am Hellweg" erneut in der Synagoge haKochaw, Buderusstraße 11, in Unna-Massen zu Gast und hat seine zwei großen Leidenschaften im Gepäck: Literatur und Musik.

Christian Jaschinskis emotionaler Thriller „STARCK und das dritte Leben" ist der packende dritte Band der Thrillerreihe: „STARCK – Staatsanwalt im Schatten". Zwischen engagiert vorgetragenen Textpassagen plaudert der Autor mit den Gästen über Hintergründe, Recherche und Entstehung der Geschichte. Zwischendurch gibt es immer wieder Musik. Christian Jaschinski interpretiert am historischen Flügel der jüdischen Gemeinde Titelmelodien bekannter Filme und Serien von „Magnum" über „Hawaii 5.0" bis „Pink Panther". Außerdem kommen besondere Kompositionen zur Aufführung, die Jaschinski eigens für die STARCK-Reihe geschrieben hat. Während „Die Komplizen" als opulentes Werk die Geschichte von Aufbruch und Wiederkehr, Konflikten und Bewährungsproben, Kämpfen und dem Ringen um Entscheidungen erzählt, besticht die stimmungsvolle Nocturne „Die Kriegerin" eher als leise und emotionale Titelmusik. Für den dritten Band sind sogar zwei Stücke entstanden: der Titeltrack „Three Lives", eine tiefgründige Irish-Folk-Nummer sowie das Schlaflied „Kleines Schäfchen" für Starcks Tochter Greta.

Zum Roman

Andreas Starck steht endlich kurz davor, die gesamten Machenschaften um die Kindesentziehung aufzudecken, mit denen ihm seine Tochter Greta genommen wurde. Da erhält er ein verstörendes Video. Es zeigt ihn offenbar bei einem Mord mit der unmissverständlichen Drohung, dass diese Aufnahme veröffentlicht wird, sollte er weiterhin darauf dringen, Gretas Adoption rückgängig zu machen. Als ihm dann noch ein weiterer Mord in die Schuhe geschoben wird und Starck sich einem neuen, skrupellosen Gegner ausgesetzt sieht, wird ihm klar, dass die tatsächlichen Hintergründe und Geheimnisse um die gefälschten Adoptionsdokumente weit dunkler sind, als er je vermutet hätte. Eigentlich ist Starck seiner Tochter so nah wie seit Jahren nicht mehr. Doch wie kann er seinen Widersacher ausschalten, ohne seine Tochter zu gefährden? Und ist seine Tochter in der neuen Familie vielleicht nicht nur sicherer, sondern auch glücklicher?



Foto: Christian Jaschinski

Tickets

Vorverkaufsstellen für alle Veranstaltungen sind das Canidae Lädchen, Massener Hellweg 11, das Café Mailin, Massener Hellweg 13, (Tel. 02303-953660), Drucker-Domain, Bismarckstr. 11, (Tel. 02303-779960) und der i-punkt Unna, Lindenplatz 1, 59423 Unna (Tel. 02303-1034114).Außerdem können die Tickets online auf https://pretix.eu/DruckerDomain/ erworben werden.

Taufgottesdienst

Familien feiern Erntedank

Am Sonntag, 4. Oktober, veranstaltet die Evangelische Kirchengemeinde Massen um 11 Uhr ein Erntedankfest und einen Taufgottesdienst auf dem Bauernhof Döring, auch bekannt als Tom's Erdbeerhof, Hammer Str. 195, in Unna statt.

Statt in einer Kirche findet der ökumenische Familien-Gottesdienst inmitten der Natur statt. Zwischen Feldern und Obstkisten entsteht ein besonderer Rahmen für den gemeinsamen Gottesdienst. Dabei stehen die Themen Dankbarkeit, Natur und Gemeinschaft im Mittelpunkt. Gerade das Erntedankfest ist der passende Anlass, den Blick auf die Schöpfung und die vielen Dinge zu richten, die das tägliche Leben prägen. Gestaltet wird der Gottesdienst von Pfarrerin Kristin Busch-Zimmermann, Marie-Luise Räcker und der Kita „Kurparkwichteln". Auch der Posaunenchor begleitet den Gottesdienst musikalisch und sorgt für die passende Atmosphäre auf dem Hof.

Anmeldung

Ein besonderer Bestandteil des Gottesdienstes sind die Taufen. Familien, die ihr Kind im Rahmen dieses Gottesdienstes taufen lassen möchten, können sich ebenso anmelden wie Menschen, die selbst getauft werden möchten. Der Gottesdienst verbindet das gemeinsame Erntedankfest mit einem wichtigen persönlichen Schritt im Leben der Täuflinge. Familien, die ihr Kind oder sich selbst taufen lassen möchten, können sich im Gemeindebüro telefonisch unter 02303-288116 oder per Mail an UN-KG-koenigsborn@ekvw.de melden. Hier gibt es auch weitere Informationen.

25 Jahre Kürbisse

Hof Ligges in Methler



Foto: F.K.W. Verlag

Eine besondere Kürbissaison ist auf dem Hof Ligges in Methler gestartet.

Seit 25 Jahren bietet die Familie im Herbst auf ihrem Hof alles rund um dieses vielfältige Gemüse an. Von Kochevents mit tollen Rezepten, Infoveranstaltungen, Dekorationen bis hin zu Schnitzkursen für Groß und Klein. In diesem Jahr wird es noch eine besondere Mitmach-Aktion für die Besucher geben: Auf einer Jubiläumswand und in einem Gästebuch kann sich jeder mit Gedanken, guten Wünschen oder seinem tollsten Ereignis rund um den Kürbis verewigen. Für aktuelle Fotoshootings wurde eine Fotoecke eingerichtet. Und wer den „Goldenen Kürbis" auf dem Hof entdeckt oder wer richtig schätzt, wieviel Kürbiskerne sich in einem Glas befinden, kann tolle Preise gewinnen. Alle Termine und Veranstaltungen gibt es auf der Homepage www.hof-ligges.de.



- Anzeige -

Döner und vieles mehr

Leckereien zum Mitnehmen und Liefern lassen



Seit nunmehr fast 6 Jahren verwöhnt Akdemir Zafer Fans der türkischen Küche in seinem Imbiss. Und nicht nur Gäste aus Unna genießen seine Spezialitäten - die Fan-Gemeinde zieht immer weitere Kreise. Denn hier gibt es weit mehr als nur Döner.
Akdemir Zafer ist gelernter Koch mit 30-jähriger Berufserfahrung und verwöhnt gemeinsam mit seinen sympathischen Mitarbeitern seine Gäste mit Hähnchen-Döner vom Lavastein-Grill sowie weiteren türkischen Spezialitäten wie Lamm- und Kalbspieße und Lammkoteletts, Lahmacun, Falafel, Pide und Köfte. Das Brot für den Döner ist hausgemacht. Wer Pizza bevorzugt, bekommt hier Varianten aus dem Steinofen – auch vegetarisch und vegan! Zudem bekommt man Imbiss-Klassiker wie Chicken-Nuggets, Hackspieße, Frikadellen, Grillteller sowie Nachtische und Getränke. Seit der Eröffnung im Jahr 2019 hat sich der Imbiss zu einem beliebten Anlaufpunkt für Liebhaber türkischer Spezialitäten entwickelt.

Tipp: Sie können sich Ihr Lieblingsessen auch bequem nach Hause liefern lassen.

© Massen aktuell - F.K.W. Verlag


Foto: Volker Neumann

Konzert „Rauchzart“

Anne Haigis verzaubert

Am Donnerstag, 8. Oktober, findet ein Konzertabend mit dem Titel „Rauchzart“ mit Anne Haigis ab 20 Uhr im Schalander der Lindenbrauerei, Massener Str. 33, statt.

Ungebändigt, ungekünstelt, unaufhaltsam und wahrhaftig: Diese vier Worte beschreiben die Musik und Bühnenpräsenz von Anne Haigis besonders treffend. Seit mehr als 40 Jahren steht die Sängerin auf der Bühne und begeistert mit einer Stimme, die zwischen rauchigem Timbre und zarten, fast zerbrechlichen Tönen ebenso mühelos wechseln kann wie zwischen kraftvollem Rock und feinsinnigen, ruhigen Momenten.

Zur Künstlerin

Ihre musikalische Laufbahn umfasst inzwischen 16 Studio- und Live-Alben sowie zahlreiche Solo- und Gemeinschaftsprojekte. Trotzdem ist die Begeisterung für die Bühne ungebrochen. Haigis steht für ihre Songs, ihr Publikum und jene Lieder, die im Laufe der Jahre zu persönlichen Lebensliedern geworden sind. Viele davon erzählen von Begegnungen, Erfahrungen und einschneidenden Erlebnissen, sowohl aus dem persönlichen Leben als auch aus gesellschaftlich bewegenden Zeiten. Entdeckt wurde Anne Haigis einst vom Jazzpianisten Wolfgang Dauner. Im Laufe ihrer Karriere arbeitete sie mit zahlreichen bekannten Künstlerinnen und Künstlern zusammen. Dazu zählen unter anderem Melissa Etheridge, Eric Burdon, Nils Lofgren, Tony Carey, Edo Zanki, Wolf Maahn und die Harlem Gospel Singers. Aus diesen musikalischen Begegnungen entstanden gemeinsame Projekte und Songs, die bis heute zum Repertoire der Sängerin gehören. Ein Beispiel dafür ist „No Man’s Land“, ein Song, den Tony Carey für das Trio Haigis, Carey und Burdon geschrieben hat. Angesichts der aktuellen Weltlage erhält das Stück erneut eine besondere Bedeutung.

Amerikanische Wurzeln

Musikalisch liegen Haigis‘Wurzeln vor allem im US-amerikanischen Southern Rock und Blues, aber auch im Gospel und im Singer/Songwriter-Bereich. Diese Einflüsse prägen ihren unverwechselbaren Stil und geben ihren Konzerten eine besondere Mischung aus Kraft, Gefühl und Authentizität.

Tickets

Nach mehr als vier Jahrzehnten im Musikgeschäft ist Anne Haigis damit weiterhin eine Künstlerin, die sich nicht auf einen bestimmten Stil oder eine feste Rolle festlegen lässt. Ihre Konzerte leben von musikalischer Erfahrung, persönlicher Offenheit und einer Stimme, die sowohl kraftvoll als auch verletzlich klingen kann. Einlass ist um 19 Uhr, Beginn des Konzerts um 20 Uhr. Tickets kosten im Vorverkauf 23 Euro, an der Abendkasse 28 Euro und sind auf https://lindenbrauerei.de/events/anne-haigis/ erhältlich.

„Running Wild“-Europatournee

Sari Schorr präsentiert neues Album

Am Dienstag, 13. Oktober, findet um 20 Uhr im Schalander der Lindenbrauerei, Massener Str. 33, ein Konzert von Sari Schorr im Rahmen ihrer „Running Wild“-Europatournee statt.

Die New Yorker Rock- und Soul-Sängerin Sari Schorr kehrt in diesem Herbst nach Europa zurück. Im Gepäck hat sie ihr neues Album „Running Wild“, mit dem sie auf umfangreiche Tournee durch zahlreiche europäische Länder geht. Die Konzerte versprechen energiegeladene Auftritte, kraftvolle Songs und die besondere Bühnenpräsenz, für die Schorr international bekannt ist.

Intensität und Freiheit

„Running Wild“ erscheint im Oktober über die Artone Label Group/Provogue Records. Musikalisch verbindet das Album Rock und Soul mit deutlichen Anklängen an den Geist der 1970er-Jahre. Druckvolle Gitarren, treibende Rhythmen und Sari Schorrs markante Stimme prägen die zehn selbstgeschriebenen Songs. Inhaltlich geht es um Themen wie Besessenheit, Freiheit, Widerstandskraft und persönliche Veränderung – mit großer Intensität, selbstbewusster Attitüde und emotionaler Wucht. Dabei bewegt sich die Sängerin zwischen klassischen Rock- und Soul-Einflüssen und einem modernen, eigenständigen Klangbild. Der Titelsong „Running Wild“ wird ergänzt durch Stücke wie „Mr. In The Middle“, „Cool Hand Rider“ und „Man On Fire“. Die Songs zeigen dabei unterschiedliche Facetten der Künstlerin und stehen zugleich für die musikalische Weiterentwicklung, die Sari Schorr mit ihrem neuen Album verfolgt. Schorr selbst beschreibt die Entstehung des Albums als einen Prozess, der von Instinkt und dem Wunsch geprägt war, musikalisch kein Risiko zu scheuen. Für sie seien die neuen Stücke vor allem für die Bühne entstanden. Entsprechend soll auch die bevorstehende Tournee den Charakter des Albums unmittelbar aufgreifen und Rock- und Soulmusik mit hoher Energie und emotionaler Intensität verbinden.

„Pflichttermine“

In den vergangenen Jahren hat sich Sari Schorr mit ihren Live-Auftritten international einen Namen gemacht. Die in die New York Blues Hall of Fame aufgenommene Sängerin stand unter anderem als Leadsängerin auf Robin Trowers Album „Joyful Sky“ im Mittelpunkt. Das Album erreichte Platz eins der Billboard Blues Albums Charts. Auch die Fachpresse würdigte Schorrs Live-Qualitäten: Das Powerplay Magazine bezeichnete ihre Shows als „Pflichttermine“. Auf der „Running Wild“-Europatournee wird Schorr sowohl die neuen Songs als auch ausgewählte Stücke aus ihrem bisherigen Repertoire präsentieren. Damit steht nicht ausschließlich das neue Album im Mittelpunkt. Vielmehr soll die Tour die Energie und Atmosphäre von „Running Wild“ direkt auf die Konzertbühnen übertragen. Karten kosten im Vorverkauf 23 Euro und an der Abendkasse 28 Euro. Tickets sind unter https://lindenbrauerei.de/events/sari-schorr/ erhältlich.


Foto: Wild Press Photos Blackham Images

Stadtteilentwicklung Massen

Das sagt Meinolf Moldenhauer

Im Rat der Stadt Unna besteht Konsens, dass es erforderlich ist, in Unna Massen ein neues Schwimmbad/Lehrschwimmbecken zu bauen. Ferner besteht Konsens, dass für Massen ein sogenanntes integriertes Stadtteilentwicklungskonzept erstellt werden soll. Dazu wurde in der Stadtverwaltung eigens ein Mitarbeiter eingestellt, der den Entwurf eines Stadtentwicklungskonzeptes erstellen soll. Weniger klar und eindeutig ist die Position des Stadtrates zu der Idee des Bürgermeisters und seiner Verwaltung, in Unna-Massen einen Sport- und Freizeitpark auf dem Gelände des ehemaligen Freizeitbads zu bauen. Haushaltsmittel sind aber für die Projekte Freizeitbad und Sport- und Freizeitpark in den Haushalt der Stadt für 2026 eingestellt, und zwar jeweils 100.000 Euro für die Planungen. Für die mittelfristige Finanzplanung sieht der Haushaltsplan für den Sport- und Freizeitpark ferner eine Million Euro in 2027 und fünf Millionen Euro für die Jahre 2028/2029 vor. Die schönen Projektideen, die im Kommunalwahlkampf 2025 vertreten und teilweise mit erheblichem Aufwand der Stadtverwaltung dargestellt wurden, scheinen sich nunmehr aber in der Realität des Haushaltsvollzugs teilweise aufzulösen. Der Kämmerer der Stadt hat mit Wirkung vom 9. September eine „haushaltswirtschaftliche Sperre“ (kurz: Haushaltssperre) angeordnet. Diese hat zur Folge, dass die Stadt nur noch Ausgaben tätigen darf, die entweder auf einer gesetzlichen Verpflichtung beruhen (z. B. Sozialleistungen) oder für die vertraglichen Verpflichtungen eingegangen worden sind (z. B. für Baumaßnahmen). Der neue finanzpolitische Realismus schlägt sich auch schon in den ersten Beratungsunterlagen nieder, die die Verwaltung dem Stadtrat bzw. seinen Ausschüssen zur Beschlussfassung vorgelegt hat. So soll der Sportausschuss beschließen, dass die Aufwendungen für den Sport- und Freizeitpark auf 1,5 Millionen Euro reduziert werden. Im Hinblick auf den Neubau eines Schwimmbads/Lehrschwimmbeckens hat sich aber die Stadtverwaltung nun auf ein Modell festgelegt, das ein „Lehrschwimmbecken“ mit 25 Metern Länge und fünf Startblöcken vorsieht. Dieses soll ausschließlich dem Vereinssport zur Verfügung gestellt werden. Die Erweiterung des Lehrschwimmbeckens um ein Freibadareal ist nicht mehr vorgesehen. Die Investitionskosten werden mit etwa neun Millionen veranschlagt. Allerdings ist dieser Vorschlag noch nicht vom Stadtrat beschlossen. Dessen Beratungen bleiben abzuwarten. Wie es mit dem integrierten Stadtteilentwicklungskonzept unter dem Druck der Haushaltssperre weitergeht, ist offen. Die Planung selbst verursacht ja nur sehr geringe Kosten. Die bisher bekannt gewordenen Vorschläge beinhalten ohnehin nur eine Liste von 15 Projektideen ohne nähere Beschreibungen, z. B. die „Attraktivierung des Massener Hellwegs“. Meine Sorge geht dahin, dass die langatmige Planung dieses Konzeptes notwendige Sofortmaßnahmen, wie die Beschattung des Gemeindesplatzes als Hitzeschutz, verhindert, indem darauf verwiesen wird, dass zunächst einmal abgewartet werden soll, was denn das Stadtentwicklungskonzept vorsieht. Von den Planungen für unseren Ort abgesehen, habe ich noch eine Bitte an Sie, meine lieben Massener Bürgerinnen und Bürger. Mich erreichen immer mehr Beschwerden über unseren Verkehr: Falschparker, Schnellfahrer, Rad- und Rollerfahrer/innen auf unseren Gehwegen usw. Das Ordnungsamt und auch die Polizei werden diesen Beschwerden nur in Einzelfällen abhelfen können, weil diese Behörden überlastet sind. Aber wir alle können besser aufeinander Rücksicht nehmen und unser Miteinander freundlicher gestalten. Und das kostet uns keinen Euro und wird auch nicht durch eine Haushaltssperre verhindert. Lassen Sie es uns gemeinsam angehen. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen schönen, friedlichen Herbst.


Foto: Kevin Kohues (Kreisstadt Unna)

Ihr Meinolf Moldenhauer
Ortsvorsteher Unna-Massen

Herbstfest

AWO Unna-Massen lädt ein

Am Samstag, 17. Oktober, veranstaltet die AWO Unna-Massen ihr Herbstfest in den eigenen Räumlichkeiten, Massener Hellweg 12.

Dazu sind nicht nur die bisherigen Besucherinnen und Besucher, sondern ausdrücklich auch neue Gäste und Interessierte willkommen. Bei Reibekuchen und Waffeln soll das Herbstfest Gelegenheit bieten, miteinander ins Gespräch zu kommen, die AWO kennenzulernen und gemeinsam einen geselligen Nachmittag zu verbringen. Im Mittelpunkt steht dabei vor allem die Gemeinschaft. Die AWO möchte ein offener Begegnungsort insbesondere für ältere Menschen sein und Möglichkeiten schaffen, Kontakte zu pflegen, neue Menschen kennenzulernen und gemeinsam Zeit zu verbringen. Das ehrenamtliche Engagement und die regelmäßigen Angebote tragen dazu bei, dass der AWO-Treff ein fester Anlaufpunkt im Ort ist.

Alle sind willkommen

Gleichzeitig möchte die AWO beim Herbstfest über die verschiedenen Angebote und Aktivitäten informieren und neue Mitglieder gewinnen. Interessierte können sich vor Ort ein Bild davon machen, was im AWO-Treff angeboten wird und welche Möglichkeiten zur Teilnahme bestehen. Auch wer bisher noch keinen Kontakt zur AWO hatte, ist eingeladen, vorbeizukommen und die Gemeinschaft kennenzulernen. Zum regelmäßigen Programm gehören unter anderem die Tanzgruppe, der Spielenachmittag am Dienstag sowie das Handarbeiten am Freitag. Weitere Informationen zu den Angeboten können direkt bei der AWO erfragt werden. Der AWO-Treff ist unter 02303-538198 erreichbar. Die AWO Unna-Massen freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher und heißt alle Interessierten herzlich willkommen, am geselligen Beisammensein teilzuhaben.


Foto: Susanne Jutzeler, Pixabay

Konfirmationsjubiläum

Ev. Kirchengemeinde Massen feiert

Am Sonntag, 1. November, an Allerheiligen, feiert die Evangelische Kirchengemeinde Massen in der Friedenskirche Unna-Massen, Friedensstraße 4a, ihr diesjähriges Konfirmationsjubiläum.

Im Mittelpunkt stehen dabei die verschiedenen Konfirmationsjahrgänge, deren Konfirmation sich in diesem Jahr zum 25., 50., 60. oder 65. Mal jährt. Zur silbernen Konfirmation gehört der Jahrgang 2000/2001, während die Jahrgänge 1975/1976 ihre goldene Konfirmation feiern. Die diamantene Konfirmation begehen die Konfirmationsjahrgänge 1965/1966. Für die Jahrgänge 1960/1961 steht die eiserne Konfirmation an. Darüber hinaus sind auch Jubilarinnen und Jubilare mit noch höheren Konfirmationsjubiläen eingeladen und werden im Rahmen der Feier berücksichtigt. Das Konfirmationsjubiläum bietet eine Gelegenheit, gemeinsam auf die vergangenen Jahrzehnte zurückzublicken und frühere Weggefährtinnen und Weggefährten wiederzutreffen. Für viele Jubilarinnen und Jubilare ist die Feier mit Erinnerungen an die eigene Konfirmandenzeit und die damalige Gemeinde verbunden.



Foto:Magnific

Einladungen

Die Kirchengemeinde wird alle Jubilarinnen und Jubilare, deren aktuelle Adresse bekannt ist, rechtzeitig mit einer persönlichen Einladung und weiteren Informationen zur Feier anschreiben. Da sich Adressen und Kontaktdaten im Laufe der Jahre verändert haben können, sind jedoch nicht alle ehemaligen Konfirmandinnen und Konfirmanden automatisch erreichbar. Wer zu den genannten Jahrgängen gehört und bisher keine Einladung erhalten hat, kann sich deshalb im Gemeindebüro melden. Auch bei der Suche nach ehemaligen Mitkonfirmandinnen und Mitkonfirmanden können Hinweise aus dem früheren Konfirmandenjahrgang hilfreich sein. Die Weitergabe des Termins an ehemalige Weggefährtinnen und Weggefährten trägt außerdem dazu bei, möglichst viele Jubilare zusammenzubringen. Anmeldungen und Rückfragen sind über das Gemeindebüro unter 02303-51447 oder per E-Mail an un-kg-massen@kk-ekvw.de möglich.

Halloween mal anders

KGV schmückt Kleingartenanlage

Am Samstag, 31. Oktober, öffnet der Kleingartenverein „Zum Viereck“ e.V. Unna-Massen ab 18 Uhr die Tore der Gartenanlage an der Virchowstraße 22 und lädt dazu ein, einen Teil der Kleingartenanlage in einer besonderen Halloween-Atmosphäre zu erleben.

Für den Abend hat der Verein die Gartenanlage aufwendig und passend zum Anlass geschmückt. Zwischen den Kleingärten warten Kürbisse, gruselige Dekorationen, geheimnisvolle Beleuchtung und verschiedene Überraschungen. Vor allem in den Abendstunden wird die Atmosphäre schaurig: Dunkle Wege, beleuchtete Gartenbereiche und zahlreiche liebevolle Details machen die Anlage zu einer ungewöhnlichen Halloween-Kulisse. Unter dem Motto „Wir schmücken ein Teil unserer Gartenanlage“ steht dabei die gemeinschaftliche Gestaltung im Mittelpunkt. Viele Bereiche wurden mit verschiedenen Dekorationselementen versehen, sodass es bei einem Rundgang immer wieder Neues zu entdecken gibt. Neben klassischen Halloween-Motiven gehören auch stimmungsvolle Lichtinstallationen zur Gestaltung.



Plakat: Kleingartenverein „Zum Viereck“ e.V.

Malerbetrieb **Giel**



Ausführung sämtlicher Malerarbeiten
Fassadenputz- und Anstriche
Trockenbau, Bodenlegearbeiten
Schimmelpilzsanierungen

#Lieblingsmaler aus Unna-Massen

Telefon: 02303 / 92 98 600

„Unna sagt Schalom!“

Jüdische Gemeinde öffnet Tore

Am 29. September 2026 um 18 Uhr lädt das Forum Unna unter dem Titel „Unna sagt Schalom!“ in die Synagoge Unna an der Buderustraße 11 ein.

Der Abend steht ganz im Zeichen des jüdischen Lebens in Unna und verbindet historische Informationen mit Einblicken in religiöse Traditionen und persönlichen Begegnungen. Die Veranstaltung soll die Möglichkeit bieten, jüdisches Leben aus unterschiedlichen Perspektiven kennenzulernen – von seiner Geschichte in Unna bis hin zur heutigen jüdischen Gemeinde. Den Auftakt bildet ein historischer Vortrag über das jüdische Leben in Unna. Dabei geht es um die Entwicklung jüdischer Gemeinschaft in der Stadt, um prägende Zeiten des Zusammenlebens und ebenso um die dunklen Kapitel der Verfolgung. Die historische Einordnung soll zeigen, wie sich jüdisches Leben in Unna über die verschiedenen Epochen hinweg entwickelt hat und welche Bedeutung die Geschichte für die heutige Gemeinde besitzt.

Religion und Tradition

Im Anschluss richtet sich der Blick stärker auf die jüdische Religion und ihre Traditionen. Vorgestellt werden zentrale Bräuche und Feste, wobei ein besonderer Schwerpunkt auf Sukkot, dem Laubhüttenfest, liegt. Das Fest wird in dieser Zeit gefeiert und gehört zu den wichtigen jüdischen Festen. Vermittelt werden Hintergründe zur Bedeutung, zur Symbolik und zu den Traditionen, die mit Sukkot verbunden sind. Gleichzeitig geht es darum, einen Eindruck davon zu vermitteln, welche Rolle das Fest im heutigen jüdischen Gemeindeleben und im Alltag jüdischer Familien spielt.

Synagogenführung und Sukkot-Fest

Ein weiterer Programmpunkt ist die Führung durch die Synagoge. Dabei können die Teilnehmenden den sakralen Raum kennenlernen und Einblicke in die Gemeindearbeit erhalten. Religiöse Gegenstände, Rituale und die Bedeutung verschiedener Bereiche der Synagoge werden dabei näher erläutert. Zum Abschluss besteht die Möglichkeit, gemeinsam mit Mitgliedern der jüdischen Gemeinde am Sukkot-Fest teilzunehmen. Bei traditionellen Speisen und koscherem Wein steht vor allem die Begegnung im Mittelpunkt. Persönliche Gespräche bieten Raum für Fragen und einen direkten Austausch über jüdische Traditionen, den Alltag in der Gemeinde und das heutige jüdische Leben.

Gemeinsamer Austausch

Der gesamte Abend ist als Gelegenheit zum Dialog und gegenseitigen Kennenlernen angelegt. Fragen zu jüdischer Identität, religiösen Bräuchen und dem Gemeindeleben können dabei ebenso zur Sprache kommen wie persönliche Eindrücke und Erfahrungen. Der Dialog auf Augenhöhe baut Vorurteile ab und eröffnet neue Perspektiven. Die Veranstaltung findet in Kooperation statt und möchte Wissen über jüdisches Leben vermitteln, Begegnungen ermöglichen und den Austausch fördern. Eine Veranstaltung, die Wissen vermittelt, Brücken baut und nachhaltige Begegnungen ermöglicht. Die Teilnahme kostet 5 Euro, eine Anmeldung ist erforderlich. Eine Anmeldung ist über www.forum-unna.de, per E-Mail an info@forum-unna.de oder telefonisch unter 02303-22441 möglich.



Foto: Ben Burton/ Pixabay



Foto: Jüdische Gemeinde „haKochaw“ für den Kreis Unna, K.d.ö.R.

- Hauptuntersuchungen (HU) nach §29 StVZO mit integrierter Abgasuntersuchung
- Änderungsabnahmen gemäß §19 (3) § 21 StVZO
- Sicherheitsprüfungen
- Untersuchungen BOKraft
- Tempo-100-Zulassungen

GTÜ KRAPPE INGENIEURBÜRO GmbH

- Gasprüfungen

Als Freiberuflicher Sachverständiger:

- Schadengutachten
- Fahrzeugbewertungen
- Oldtimergutachten

Eiligenkamp 2 · 59427 Unna-Massen · Tel. 0162-9845221 · Mo – Fr 9.00 – 17.00 Uhr · www.gtue-krappe.de · info@gtue-krappe.de

MaLiBu-Festival 2027

Massen wird zum literarischen Treffpunkt



Foto: Veronika Andrews / Pixabay

Von Januar bis März 2027 veranstaltet der LeseEsel e.V. erstmals das MaLiBu-Festival, das „Massener Literatur- und Buchfestival“. Ein besonderer Bestandteil des MaLiBu-Festivals sind zwei Schreibworkshops am Samstag, 27. Februar 2027, von 10 bis 16 Uhr im Familien-Haus „Ichtys“, Friedensstraße 4a, die bereits jetzt gebucht werden können.

Im Mittelpunkt des Literaturfestivals steht ein Thema, das aktueller kaum sein könnte: Gemeinschaft. Was bedeutet Gemeinschaft? Was verbindet Menschen und was trennt sie? Wann gibt Gemeinschaft Halt, wann wird sie zur Ausgrenzung? Und welche Geschichten entstehen dort, wo Menschen aufeinandertreffen? Das MaLiBu-Festival möchte diesen Fragen auf ganz unterschiedliche Weise nachgehen. Geplant sind Lesungen, Schreibworkshops, ein Buchpreis, eine Anthologie und weitere literarische Überraschungen. Das genaue Programm wird derzeit noch zusammengestellt. Deshalb wird an dieser Stelle auch noch nicht alles verraten. Nur so viel: Der literarische Winter in Massen dürfte abwechslungsreich werden.

Schreiben für Kinder und Jugendliche

„Schreib! Deine! Geschichte!“ heißt der Workshop für Kinder ab der dritten Klasse und Jugendliche mit der Journalistin und erfahrenen Schreibkursleiterin Petra Plaum. Von 10 bis 16 Uhr wird im Familien-Haus „Ichtys“ gemeinsam geschrieben, ausprobiert, gespielt und an Geschichten gefeilt. Für alle, die eine Idee haben, aber nicht wissen, wie daraus eine richtige Geschichte werden soll, und für alle, die lernen möchten, wie Texte spannender, lustiger oder einfach besser werden, ist die Geschichtenwerkstatt genau richtig. Mitgebracht werden können Stift und Block, Tablet oder Laptop und natürlich eigene Ideen oder bereits begonnene Texte. Dabei gibt es keine Noten und kein Meckern, dafür Bewegung, Spaß und jede Menge kreative Impulse. Am Ende soll mindestens eine eigene Geschichte mit nach Hause genommen werden.

Schreiben für Erwachsene

Für Erwachsene bietet die Journalistin, Literaturwissenschaftlerin, Autorin und Life Script® Coach Anja Hirsch ebenfalls am 27. Februar den Tagesworkshop „Die Kraft von Geschichten“ an. Von 10 bis 16 Uhr geht es darum, mit kreativen Impulsen ins Schreiben zu kommen und das unabhängig davon, ob man bereits Schreiberfahrung hat oder einfach einmal etwas Neues ausprobieren möchte. Handwerkliche Tricks helfen dabei, Ideen zu entwickeln und Texte entstehen zu lassen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer tauschen sich wertschätzend über ihre Texte aus und gehen mit den entstandenen Geschichten in Resonanz. „Schreiben stärkt“, sagt Anja Hirsch, die unter anderem den Roman „Was von Dora blieb“ veröffentlicht hat.

Anmeldung

Beide Workshops kosten 90 Euro, ermäßigt 75 Euro auf Anfrage und sind auf zwölf Teilnehmerinnen und Teilnehmer begrenzt. Für das leibliche Wohl wird gesorgt. Für beide Workshops ist die Online-Buchung bereits möglich: für Kinder und Jugendliche unter pretix.eu/DruckerDomain/WS-Kids und für Erwachsene unter pretix.eu/DruckerDomain/WS-Adult. Alternativ ist die Anmeldung per E-Mail an Vorstand@LeseEsel-eV.de.

INTELLIGENTE, SELBSTTÖNENDE BRILLENGLÄSER

Entdecken Sie die neueste Generation bei Apollo Optik

Unsere Transitions Gläser sind in verschiedenen Varianten erhältlich und passen sich automatisch an Lichtverhältnisse an – superschnell, leistungsstark und in coolen Farben. NEU: Jetzt auch für unsere Kinderbrillen!

Rundum geschützt – den ganzen Tag
Transitions Gläser blockieren 100 % der UVA- und UVB-Strahlen und helfen dabei, helles Sonnenlicht zu filtern – sogar in Innenräumen. Auch Blendungen werden reduziert und sorgen so für entspanntes, komfortables Sehen.

Transitions Color Touch™ macht Ihre Brille zum ultimativen Stil-Statemant
Diese ultra-dynamische Linse mit einem stets vorhandenen Hauch von Farbe sorgt für zusätzlichen Stil: Genießen Sie einen dezenten Farbverlauf oder einen sanften, verwaschenen Effekt in Innenräumen und erleben Sie, wie sich Ihre Gläser an wechselnde Lichtverhältnisse anpassen und sich im Freien deutlich dunkler in Ihrer Wunschfarbe tönen. Den ganzen Tag über ein angenehmes Seherlebnis sowie ein sanftes Gefühl für Ihre Augen – damit Sie bei jedem Licht gut aussehen und sich gut fühlen.

Zwei Effekte: Gradient (Farbverlauf) oder Washed (Uni) in 8 verschiedenen Farben

Das können die Transitions GenS
Sie dunkeln innerhalb von 25 Sekunden ein und in weniger als einer Minute hellen sie wieder auf. Damit ist ihre Reaktion deutlich schneller als bei bisherigen selbsttönenden Gläsern.
Die Transitions XTRActive sind die dunkelsten selbsttönenden Brillengläser auf dem Markt und besonders geeignet beim Autofahren. Zudem haben sie grundsätzlich eine leichte Tönung, die empfindliche Augen auch in Innenräumen vor grellem Licht schützt.



Apollo-Optik in Ihrer Nähe:
Massener Hellweg 24
59427 Unna-Massen • 02303- 953176

Apollo
apollo.de Über 850x in Deutschland.

- Anzeige

Text: F.K.W./Apollo, Abb. Apollo

Jugendgottesdienste

„Pray’n’Stay“ bringt Jugend zusammen

Am Sonntag, 11. Oktober, findet im Martin-Luther-Haus, Kirchplatz 5, in Unna der nächste Jugendgottesdienst der Evangelischen Jugend Massen statt.



Team-Foto Pray’n’Pool 2026, Foto: Rebekka Scheler

Unter dem Namen „Pray’n’Stay“ sind Jugendliche aus der Region Unna zum gemeinsamen Jugendgottesdienst eingeladen. Nach dem Gottesdienst bleibt Zeit für Begegnung und Austausch. Bei Snacks und Getränken sowie verschiedenen Spielen steht das gemeinsame Zusammensein im Mittelpunkt. Das Team der Jugendgottesdienste gestaltet die Veranstaltungen von jungen Menschen für junge Menschen. Dabei geht es neben den Gottesdiensten auch darum, einen Ort für Gemeinschaft zu schaffen. Durch die unterschiedlichen Formen und Veranstaltungsorte bekommt jeder Einzeltermin seinen eigenen besonderen Charakter.

Auftakt

Gestartet ist die diesjährige Reihe am Donnerstag, 16. Juli, mit „Pray’n’Pool“ im Freibad Bornekamp, Bornekampstraße 3. Der sommerliche Gottesdienst wurde durch gemeinsame Zeit im Freibad ergänzt. Gespräche und Gemeinschaft standen auch dort im Mittelpunkt. Mit dem Termin im Oktober geht die Reihe nun in die nächste Runde. Der Wechsel vom Freibad ins Martin-Luther-Haus gibt dem Jugendgottesdienst einen anderen Rahmen. Aus „Pray’n’Pool“ wird „Pray’n’Stay“. Im Anschluss an den Gottesdienst wird es verschiedene Möglichkeiten geben, miteinander ins Gespräch zu kommen, Spiele zu spielen und den Abend gemeinsam zu verbringen.

Weitere Termine

Auch nach dem Oktober-Termin wird die Reihe fortgesetzt. Am Freitag, 11. Dezember, findet die „Pray’n’Party“ in der Lindenbrauerei Unna, Rio-Reiser-Weg 1, statt. Geplant sind dort neben dem Jugendgottesdienst ein DJ, verschiedene Aktionen sowie Snacks und Getränke. Der nächste „Pray’n’Stay“ folgt dann im nächsten Jahr am Samstag, 20. Februar 2027, im Anschluss an den Regionalen Konfi-Tag in Massen. Die Reihe erstreckt sich über mehrere Monate und verbindet unterschiedliche Veranstaltungsorte und Formate miteinander.

Weitere Informationen finden Interessierte auf www.ev-kirche-massen.de/gottesdienst/jugendgottesdienste.

Strickengel

Neue Mitglieder willkommen



Foto: Evangelische Kirchengemeinde Massen

Die Anfänge der „Strickengel“.

Jeden Montag ab 14 Uhr treffen sich die „Strickengel“ im Melanchthon-Haus in Unna-Massen, Kleistraße 8. Neue Mitstrickende sind jederzeit herzlich willkommen.

Im Jahr 2013, als eine große Flüchtlingswelle in der Aufnahmestelle Massen-Nord eintraf, war schnelle und sinnvolle Hilfe gefragt. Aus dem Wunsch von Angelika Krutzki heraus, mit einer Handarbeitsgruppe soziale Projekte zu unterstützen, entstanden mit Hilfe der Gemeinde die „Strickengel“. Seitdem stellt die Gemeinde einen Raum zur Verfügung, in dem die gemeinsamen Ideen umgesetzt werden können. Das erste Projekt stand unter dem Motto „Stricken für Flüchtlingskinder“. Innerhalb eines halben Jahres fertigten fleißige Hände 420 Mützen, Schals, Handschuhe und Socken an, die anschließend persönlich an die Kinder übergeben wurden. Und bis heute entstehen regelmäßig neue soziale Projekte. Auch für Altenheime werden viele Wünsche erfüllt: von kleinen Herzenswünschen der Bewohnerinnen und Bewohner bis hin zu Materialien für die Therapie von Demenzerkrankten. Alle Strickbegeisterten, die Freude am Handarbeiten und an gemeinsamen Projekten haben, sind herzlich willkommen. Auch für ausreichend Material ist selbstverständlich gesorgt.

Krimiabend

Astrid Plötner begeistert im KGV

Am Mittwoch, 1. Juli, war die Unnaer Krimiautorin Astrid Plötner zu Gast beim LeseEsel e.V. im KGV „Zum Viereck“, Virchowstraße 22.



Foto: S. Droste

Ein volles Vereinsheim, ein gespanntes Publikum und eine Autorin, die in die Welt zwischen Schrebergärten und dunklen Geheimnissen entführte: Astrid Plötner las aus ihrem neuen Kriminalroman „Omma Emma und die Toten vom Schrebergarten“. Die Frührentnerin Emma Henning freut sich eigentlich auf ihren Ruhestand, bis ein Verbrechen sie und ihren Nachbarn Demir Özgür zu Hobbydetektiven macht. Zwischen gepflegten Beeten, Gartenlauben und dem Vereinsleben stößt das ungewöhnliche Ermittlerduo auf ein düsteres Geheimnis. Dass der Schauplatz des Abends selbst ein Kleingartenverein war, ermöglichte dem Publikum den Krimi intensiver zu erleben. Für die passende Gesprächsatmosphäre sorgte Moderatorin Heike Sieger, die souverän durch den Abend führte. Spannung, Lokalkolorit und eine gute Portion Humor machten den Abend zu einer gelungenen Mischung. Ein besonderer Dank gilt allen Helferinnen und Helfern, dem KGV „Zum Viereck“, „literaturland westfalen“, Astrid Plötner und Heike Sieger für einen gelungenen Abend.





Fotos: Dr. Oetker Nahrungsmittel KG

Gruselige Party-Snacks

Mumien-Würstchen und Geisterkuchen

Die lustigen Mumien-Würstchen sind ein einfacher und leckerer Halloween-Snack, der auf jeder Party für gute Stimmung sorgt. Würstchen werden mit luftigen Hefeteigstreifen umwickelt und im Ofen goldbraun gebacken. So entstehen im Handumdrehen kleine, knusprige Mumien, die nicht nur witzig aussehen, sondern auch richtig lecker schmecken. Zusammen mit einem passenden Dip werden die Mumien-Würstchen zum perfekten Fingerfood für eine Halloween-Party und zum Spaß für Groß und Klein. Das Rezept reicht für etwa zwölf Stück. Zubereitung etwa 60 Minuten. Backzeit 15 Minuten.

Zutaten:
100 ml Wasser
40 g Butter oder Margarine
250 g Weizenmehl
½ Würfel Dr. Oetker Frische Hefe
1 EL Zucker
1 TL Salz
1 Eiweiß (Größe M)
Für den Dip:
100 g Mascarpone
150 g Dr. Oetker Crème fraîche Classic
2 TL süßer Senf
Salz, frisch gemahlener Pfeffer
1-2 TL Apfelessig
Zucker
5 EL Tomatenketchup
Außerdem:
12 Wiener Würstchen (mittlere Größe, 55-70g)
1 Eigelb (Größe M)
1 EL Wasser
DR. Oetker Lustige Zuckeraugen

Hefeteig zubereiten:
Wasser erwärmen. Butter oder Margarine darin zerlassen. Mehl in eine Rührschüssel geben. Hefe darauf bröckeln. Eiweiß, Zucker, Salz und die Wasser-Fett-Mischung hinzufügen und alles mit einem Mixer (Knethaken) kurz auf niedrigster, dann auf höchster Stufe in etwa fünf Minuten zu einem glatten Teig verarbeiten. Teig zugedeckt an einem warmen Ort etwa eine Stunde gehen lassen, bis er sich sichtbar vergrößert hat. Inzwischen Backblech mit Backpapier belegen.
Dip zubereiten:
Mascarpone, Crème fraîche und Senf in eine Rührschüssel geben. Mit einem Schneebesen gut verrühren. Mit Salz, Pfeffer, Essig und Zucker abschmecken. Ketchup esslöffelweise unter den Dip geben, damit man die Struktur noch erkennen kann.
Würstchen einwickeln:
Teig auf der leicht bemehlten Arbeitsfläche noch einmal durchkneten. Zu einer dicken Rolle formen und dann in etwa 12 gleich große Stücke teilen. Jedes Teigstück zu einer dünnen Rolle von 30-35 cm formen. Je 1 Würstchen in die Hand nehmen. Die Teigrolle an einem Ende des Würstchens beginnend um das Würstchen wickeln, dabei darauf achten, dass im oberen Drittel eine kleine Lücke für die Augen frei bleibt. Die eingewickelten Mumien-Würstchen auf das vorbereitete Backblech legen und etwa 15 Minuten abgedeckt nochmal an einem warmen Ort stehen lassen. Backofen vorheizen. Ober- und Unterhitze etwa 200 Grad, Heißluft etwa 180 Grad.
Würstchen backen und servieren:
Eigelb mit Wasser verquirlen. Die Mumien-Würstchen damit bestreichen und dann backen. Einschub Mitte, Backzeit 15 bis 20 Minuten. Mumien-Würstchen etwas abkühlen lassen. Dann in der freigelassenen Lücke jeweils zwei Zuckeraugen stecken. Dip zu den Mumien-Würstchen servieren.
(https://www.oetker.de/rezepte/r/mumien-wuerstchen)

Für den süßen Zahn:
Der Geisterkuchen mit saftigen Mandarinen und süßen Marshmallow-Gespenstern sorgt für leckeren Halloween-Spaß. Das einfache Rezept verbindet schokoladigen Geschmack mit fruchtigen Mandarinen und einer liebevollen Gespenster-Dekoration. Dieser Halloween-Kuchen macht nicht nur optisch etwas her, sondern schmeckt auch richtig lecker und passt perfekt in die gemütliche Herbstzeit. Zubereitung etwa 60 Minuten, Backzeit 35 Minuten.

Zutaten:
175 g Mandarinen (Abtropfgew.)
200 g weiche Butter oder Margarine
130 g Zucker
1 Pck. Dr. Oetker Vanillin-Zucker
1 Prise Salz
3 Eier (Größe M)
100 g Weizenmehl
1 ½ gestr. TL Dr. Oetker Original Backin
30 g Dr. Oetker Kakao
100 g Dr. Oetker gemahlene Mandeln
50 g Dr. Oetker Raspelschokolade Zartbitter
Zum Verzieren:
Etwa 100 g Dr. Oetker Kuvertüre Weiß
Etwa 12 Marshmallows
Dr. Oetker Zuckerschrift mit Schokoladengeschmack
Vorbereiten:
Mandarinen auf einem Sieb gut abtropfen lassen. Backpapier in die rechteckige Springform (28 mal 18 Zentimeter) einspannen. Backofen vorheizen. Ober- und Unterhitze etwa 180 Grad, Heißluft etwa 160 Grad.
Rührteig zubereiten:
Butter oder Margarine in einer Rührschüssel mit einem Mixer (Rührstäbe) geschmeidig rühren. Nach und nach Zucker, Vanillin-Zucker und Salz unter Rühren hinzufügen, bis eine gebundene Masse entsteht. Jedes Ei etwa eine halbe Minute auf höchster Stufe unterrühren. Mehl mit Backin, Kakao und Mandeln mischen und kurz auf mittlerer Stufe unterrühren. Zuletzt die Raspelschokolade und Mandarinen vorsichtig unterrühren. Teig in der Form glatt streichen. Form auf dem Rost in den Backofen schieben. Einschub unteres Drittel. Backzeit etwa 35 Minuten. Nach dem Backen Springformrand lösen und entfernen. Den Boden auf dem Springformboden auf einem Kuchenrost erkalten lassen.
Verzieren:
Kuvertüre grob hacken, in einen Gefrierbeutel geben, gut verschließen und im Wasserbad bei schwacher Hitze schmelzen. Die Marshmallows senkrecht mit einem Tropfen Kuvertüre auf dem Kuchen „festkleben". Die Kuvertüre gleichmäßig über jeden Marshmallow verlaufen lassen und im Kühlschrank fest werden lassen. Mit der Zuckerschrift Gesichter auf die Geister malen und Spinnweben auf den Kuchen spritzen. (https://www.oetker.de/rezepte/r/geisterkuchen



Foto: gpointstudio auf Magnific

Halloween-Party

Live-Band und DJ sorgen für Stimmung

Am Samstag, 31. Oktober, wird ab 20 Uhr im Schalander der Lindenbrauerei, Massener Str. 33, Halloween gefeiert.

Im Schalander wird es schaurig, düster und ausgelassen: Eine besondere Konzert- und Partynacht verbindet Live-Musik mit DJ-Sounds und lädt dazu ein, bis in die frühen Morgenstunden zu feiern. Der Einlass ist ab 19 Uhr. Den musikalischen Auftakt übernimmt die Unnaer Partyband „GrooveJet", die bereits seit 2005 auf den Bühnen Deutschlands unterwegs ist. Ihr Programm reicht von bekannten Tanzflächenklassikern der 1980er bis 2000er Jahre bis hin zu aktuellen Chart-Hits. Dabei setzt die Band auf einen abwechslungsreichen Mix, bei dem Mitsingen und Tanzen im Mittelpunkt stehen. Zum Repertoire gehören unter anderem bekannte Disco- und Pop-Hits wie „September", „Take on Me" und „I'm So Excited". Ergänzt wird das Programm durch aktuelle Songs von Künstlerinnen und Künstlern wie Seeed, Katy Perry und The Weeknd. Durch die langjährige musikalische Erfahrung der Bandmitglieder, ihre Spielfreude und ihre professionelle Umsetzung entstehen energiegeladene Live-Auftritte. Zu GrooveJet gehören Verena Glöckner und Andreas Müller am Gesang, Daniele Bucco an der Gitarre, Alexander Pohlmann am Schlagzeug, Kai Lemke am Bass und André Lindenau am Keyboard.

DJ Romano
Ab 22 Uhr übernimmt dann DJ Romano, bekannt von den Blaulicht-Partys, die musikalische Regie. Auf dem Programm steht ein Mix aus Hits der 90er- und 2000er-Jahre sowie aktuellen Chart-Songs. Für zusätzliche Stimmung sorgen verschiedene Aktionen: Zum Start gibt es einen Begrüßungs-Shot, außerdem findet von 19 bis 20 Uhr eine Cocktail-Happy-Hour statt.

Wer den Abend passend zum Motto gestalten möchte, darf gerne verkleidet erscheinen.

Tickets
Für den Besuch gibt es zwei Möglichkeiten. Das Kombiticket für Konzert und Party kostet bei Einlass ab 19 Uhr 15 Euro im Vorverkauf zuzüglich Gebühren oder 20 Euro an der Abendkasse. Wer erst zur Party ab 22 Uhr kommen möchte, zahlt 8 Euro im Vorverkauf zuzüglich Gebühren oder 10 Euro an der Abendkasse. Der Einlass ist ab 18 Jahren. Die Tickets sind auf https://lindenbrauerei.de/events/halloween-party/ erhältlich.



Heizung & Sanitär
Meisterbetrieb
Frank Tiedemann
Reckerdingsweg 10 b
59427 Unna-Massen
Tel. 0 23 03 / 77 25 10
Fax 0 23 03 / 77 25 12
· Badsanierung · barrierefreie Bäder
· Wartung · Heizungsbau
· Brennwerttechnik · Reparaturen
e-mail:TiedemannHeizung@aol.com
Notdienst: 01 63 / 2 92 33 50

Ev. Jugend Massen mobil

Jugend-on-Tour-Anhänger ist da


Foto: Luke Becker

Ein neues Kapitel für die mobile Jugendarbeit der Evangelischen Jugend Massen hat begonnen: Nach einer längeren Phase des Sammelns, Spendens und Verkaufens konnte nun ein eigener Jugend-on-Tour-Anhänger angeschafft werden.

Möglich wurde die Anschaffung durch die große Unterstützung zahlreicher Menschen sowie durch verschiedene Aktionen der Evangelischen Jugend Massen. Besonders der Verkauf von Crêpes und Slush-Eis trug dazu bei, die benötigten finanziellen Mittel für das Projekt zusammenzubekommen.

Flexibel und mobil

Der Anhänger soll künftig eine wichtige Rolle in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen übernehmen. Als mobile Ausstattung ermöglicht er es der Evangelischen Jugend Massen, Angebote flexibler und näher an den verschiedenen Orten durchzuführen. Spiele, Materialien und weitere Ausrüstung können direkt mitgenommen und dort eingesetzt werden, wo Kinder und Jugendliche zusammenkommen. Damit entsteht eine neue Möglichkeit, kirchliche Jugendarbeit noch stärker vor Ort sichtbar und erlebbar zu machen, denn Veranstaltungen und Aktionen müssen künftig nicht ausschließlich in den bekannten Räumlichkeiten stattfinden.

Weiterer Ausbau

Mit der Anschaffung des Anhängers ist das Projekt allerdings noch nicht abgeschlossen. In den kommenden Monaten steht der weitere Ausbau an. Der Innenraum soll Schritt für Schritt so gestaltet und ausgestattet werden, dass dort die für die mobile Jugendarbeit benötigten Materialien sicher und übersichtlich untergebracht werden können. Dazu gehören unter anderem Spiele, Bastelmaterialien, Ausrüstung für Aktionen und Veranstaltungen sowie weitere Dinge, die bei Angeboten für Kinder und Jugendliche benötigt werden.

Großer Dank

Hinter dem Projekt steht der Wunsch, die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen weiterzuentwickeln und zusätzliche Möglichkeiten für Begegnung und Gemeinschaft zu schaffen. Gerade mobile Angebote spielen dabei eine besondere Rolle. Die Evangelische Jugend Massen bedankt sich herzlich bei allen, die den Kauf des Anhängers mit ihren Spenden, ihrer Mitarbeit oder durch die Unterstützung der Aktionen ermöglicht haben. Auch die zahlreichen Helferinnen und Helfer, die bei den Verkaufsaktionen rund um Crêpes und Slush-Eis beteiligt waren, haben einen wichtigen Beitrag zum Gelingen des Projekts geleistet.


Foto: Pixabay

Spenden

Für den weiteren Ausbau des Jugend on Tour-Anhängers werden weiterhin Spenden benötigt. Dadurch können nach und nach weitere Materialien und Ausstattungsgegenstände angeschafft und der Anhänger für die unterschiedlichen Einsatzmöglichkeiten vorbereitet werden.

Spendenkonto

Kontoinhaber:
Ev. Kirchenkreis Unna
Bankname:
Bank für Kirche und Diakonie
IBAN:
DE65 3506 0190 2001 3290 25
Verwendungszweck:
KG Massen, 52111, AO 111802, Jugend on Tour



Niederlage zum Saisonauftakt

SGH Damen boten starke Aufholjagd

SGH Unna Massen e.V.
Handball in Unna

Am Samstag, 12. September 2026, starteten die neuformierten SGH-Damen mit einem Auswärtsspiel bei der HSG Soest in die neue Saison.

Zum ersten Pflichtspiel der neuformierten SGH-Damen ging es Mitte September zur HSG Soest. Die Gastgeberinnen erwiesen sich dabei als erwartete starke Gegner. Soest präsentierte sich als eingespieltes Team und hatte in der vergangenen Saison den Aufstieg in die Oberliga nur knapp verpasst. Für die SGH stand damit direkt zum Saisonauftakt eine anspruchsvolle Aufgabe auf dem Programm. Beide Mannschaften starteten zunächst nervös in die Partie. Nach elf Minuten stand es gerade einmal 3:3. Anschließend gelang es der HSG Soest jedoch schneller, ihren Rhythmus zu finden. Die SGH-Damen hatten dagegen weiterhin Probleme, ins eigene Spiel zu kommen. Technische Fehler und unglückliche Entscheidungen sorgten immer wieder für Unterbrechungen im Spielfluss. Soest nutzte die Unsicherheiten konsequent aus und konnte sich bis zur Halbzeit auf vier Tore absetzen.

Seitenwechsel

Auch nach dem Seitenwechsel blieb die SGH zunächst hinter ihren Möglichkeiten zurück. Vor allem die ersten 15 Minuten der zweiten Hälfte waren erneut von Fehlern und falschen Entscheidungen geprägt. Die Gastgeberinnen bauten ihren Vorsprung dadurch weiter aus und konnten sich zwischenzeitlich auf zehn Tore absetzen. Doch die SGH-Damen bewiesen Moral und gaben sich nicht auf. In der 48. Minute nahm Trainer Tim Severin eine Auszeit, um sein Team neu einzustellen und eine noch deutlichere Niederlage zu verhindern. Die Ansprache zeigte Wirkung. Die SGH trat anschließend wesentlich mutiger und kämpferischer auf und begann, den Rückstand Schritt für Schritt zu verkürzen. Mit zunehmender Spieldauer fanden die Gäste besser ins Spiel und setzten die HSG Soest noch einmal unter Druck. Tor um Tor wurde aufgeholt, sodass die SGH in der Schlussphase wieder deutlich näher an die Gastgeberinnen herankam. Mehr als auf drei Tore konnte der Rückstand allerdings nicht mehr verkürzt werden. Am Ende musste sich die neuformierte Mannschaft mit 28:24 geschlagen geben.

Positives Fazit

Trainer Tim Severin sah vor allem die fehlende Abstimmung als Grund für die schwierige Anfangsphase: „Wir haben gegen diesen Gegner deutlich zu spät in unseren Rhythmus gefunden. Bis zur Auszeit haben wir es kaum geschafft, die Nahtstellen in unserer Abwehr zu schließen. Trotzdem mache ich der Mannschaft keinen Vorwurf. Wir hatten einen großen Umbruch und da fehlt uns aktuell einfach noch etwas die Abstimmung.“ Positiv bewertete Severin insbesondere die kämpferische Einstellung seiner Mannschaft. Die SGH haben auch nach dem deutlichen Rückstand nicht aufgegeben und in der Schlussphase gezeigt, welches Potenzial in der neu zusammengestellten Mannschaft steckt. „Von der kämpferischen Leistung bin ich begeistert. Wir haben in der Vorbereitung gezeigt, was in dieser Mannschaft entstehen kann. Leider waren wir im ersten Pflichtspiel zu nervös. Wir nehmen trotzdem viel aus diesem Spiel mit und werden weiter daran arbeiten, als Mannschaft zusammenzuwachsen“, betonte der Trainer. Für die SGH gilt es nun, die Abstimmung innerhalb des neuformierten Teams weiter zu verbessern und die positiven Ansätze aus der Vorbereitung auch in den Pflichtspielen über die gesamte Spielzeit zu zeigen. Die Aufholjagd in der zweiten Halbzeit hat dabei deutlich gemacht, dass die Mannschaft auch nach einem schwierigen Spielverlauf nicht den Kopf hängen lässt. Weitere Infos zur Torfolge und zum Team gibt es auf www.sgh-unna-massen.de.


Foto: JeppeSmedNielsen / Pixabay





Beachvolleyball-Turnier

EVC Massen zeigt sein Können



Foto: EVC Massen e.V.

Am Sonntag, 9. August, fand beim EVC Massen, Karlstraße. 15a, das diesjährige 2-gegen-2-Beachturnier statt.

Bei strahlendem Sonnenschein und Temperaturen von rund 30 Grad trafen sich in der dritten Ferienwoche zwölf Teams, um gemeinsam einen sportlichen und abwechslungsreichen Vormittag zu verbringen. Die zwölf Zweierteams waren bunt gemischt. Spielerinnen und Spieler unterschiedlichen Alters, Geschlechts und verschiedener Spielklassen traten gegeneinander an. Trotz der hohen Temperaturen stand der sportliche Ehrgeiz im Vordergrund. Das Turnier bot die Gelegenheit, auch während der Sommerferien gemeinsam aktiv zu sein und Zeit auf dem Beachfeld zu verbringen.

Spannendes Spiel

Gespielt wurde zunächst in zwei Sechsergruppen im Modus „jeder gegen jeden". Die Spiele der Gruppenphase dauerten jeweils 15 Minuten. Anschließend folgte die „K.-o.-Phase", in der die Spielzeit auf 20 Minuten erhöht wurde. Die jeweils Erst- und Zweitplatzierten der beiden Gruppen qualifizierten sich für das Halbfinale. Auch für die übrigen Teams ging es nach der Gruppenphase weiter. Die Mannschaften spielten gegen das jeweils platzgleiche Team der anderen Gruppe um die entsprechende Endplatzierung. Für alle Teams blieb bis zum Ende des Turniertages der sportliche Wettbewerb erhalten. In den Halbfinals wurden schließlich die beiden Finalisten ermittelt. Die Sieger zogen ins Finale ein, während die beiden unterlegenen Teams im Spiel um Platz drei noch einmal um einen Podestplatz kämpften. Nach insgesamt mehreren Stunden bei sommerlicher Hitze setzte sich im Finale das Team Maxim/David gegen Kevin/Kjell durch. Damit sicherten sich Maxim und David den Turniersieg. Den dritten Rang sicherten sich die Brüder Matthias und Michael, die sich im Spiel um Platz drei erfolgreich durchsetzen konnten.

Großer Dank

Neben den sportlichen Begegnungen sorgten auch zahlreiche Zaungäste für eine gute Atmosphäre rund um das Beachfeld. Sie verfolgten die Spiele und unterstützten die teilnehmenden Teams. Zwischen den Partien gab es außerdem Gelegenheit, sich mit Getränken sowie Wurst und Pommes zu stärken. Das Beachturnier dauerte insgesamt rund fünf Stunden. Trotz der hohen Temperaturen blieb die Stimmung über den gesamten Zeitraum hinweg gut. Für die Organisatoren und Helferinnen und Helfer bedeutete die Veranstaltung zugleich einiges an Vorbereitung und Einsatz rund um Spielfelder, Verpflegung und Ablauf. Der EVC Massen bedankt sich bei allen Helferinnen und Helfern sowie den Organisatoren, die mit ihrer Unterstützung für einen reibungslosen Ablauf des Turniers sorgten und damit fünf Stunden Beachvolleyball-Wettkampf in den Sommerferien ermöglichten.

Sommerfest AWO

AWO-Massen verbucht Erfolg



Foto: AWO Unna-Massen

Das Sommerfest der AWO Unna-Massen fand am 8. August 2026 auf dem Gemeindeplatz in Unna-Massen statt und war ein voller Erfolg.

Bei sommerlichem Wetter kamen zahlreiche Besucherinnen und Besucher zusammen, um gemeinsam einige gesellige Stunden zu verbringen und das vielfältige Angebot der Arbeiterwohlfahrt zu erleben. Ein besonderer Programmpunkt war die Ehrung langjähriger AWO-Mitglieder. Geschäftsführerin Christine Scholl von der AWO UB Westfalen würdigte die langjährige Treue der Mitglieder und überreichte ihnen als Zeichen des Dankes jeweils eine Urkunde und ein Präsent. Für Unterhaltung sorgte außerdem die Tanzgruppe der AWO. Die Gruppe trifft sich montags zu ihren Übungsstunden im Café der AWO und zeigte beim Sommerfest einen Teil ihres Könnens. Mit ihrem Auftritt trug sie zur guten Stimmung auf dem Gemeindeplatz bei. Dass das Sommerfest in dieser Form stattfinden konnte, war auch dem Einsatz der zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer zu verdanken. Sie unterstützten bei der Vorbereitung und Durchführung und sorgten dafür, dass sich die Gäste wohlfühlen konnten. Die AWO möchte darüber hinaus darauf hinweisen, dass viele verschiedene Möglichkeiten, sich regelmäßig zu treffen und gemeinsam aktiv zu sein, angeboten werden. Wer Interesse am Tanzen, am Spielenachmittag am Dienstag oder am Handarbeiten am Freitag hat, kann sich zunächst unverbindlich unter 02303-538198 informieren.

Neuzugang und Rückkehrer

SGH-Massen begrüßt neue Spieler



Trainer Sebastian Swoboda mit Frederik Beule



Lasse Berensmann mit Trainer Sebastian Swoboda

Fotos: Sportgemeinschaft Handball Unna Massen e.V.

Die SGH Unna-Massen kann sich zur neuen Saison über zwei weitere Verstärkungen freuen: Lasse Berensmann und Frederik Beule schließen sich dem Verein an.

Während Lasse Berensmann als talentierter Neuzugang zum Team stößt, kehrt Frederick Beule als echtes Eigengewächs zu seinem Heimatverein zurück. Beide Rückraumspieler sind sowohl auf Rückraum links als auch auf der Mittelposition einsetzbar und wollen in der kommenden Saison den nächsten Schritt in ihrer Entwicklung machen.

Lasse Berensmann

Der 18-jährige Lasse Berensmann ist 1,87 Meter groß und begann seine handballerische Laufbahn beim TuS Westfalia Kamen. Über den SuS Oberaden führte sein Weg zum HLZ Ahlen, ehe er nach einer weiteren Saison in Oberaden nun zur SGH Unna-Massen wechselte. Parallel wird Berensmann auch für die JSG Westfalen auflaufen. Zuletzt sammelte der Rückraumspieler Erfahrungen in der Kreisliga und wagt mit dem Wechsel zur SGH nun den nächsten Schritt. In der kommenden Saison möchte er sich sowohl in der Verbandsliga der Herren als auch in der Regionalliga der A-Jugend weiterentwickeln. Zu seinen bisherigen sportlichen Höhepunkten zählt für Berensmann insbesondere die Qualifikation für die Regionalliga. Für die SGH sprachen neben dem gelungenen Übergang in den Herrenbereich vor allem die sympathische Mannschaft und bereits bestehende Freundschaften innerhalb des Teams. Für seine erste Saison in Unna-Massen hat er sich vorgenommen, möglichst viele Spielminuten zu sammeln, sich kontinuierlich weiterzuentwickeln und gemeinsam mit der Mannschaft die Klasse zu halten. Seine Stärken sieht er vor allem in seinem Wurf, seinem Tempospiel und seiner Disziplin. Die Fans und seine Mitspieler dürfen sich auf einen zuverlässigen Teamspieler freuen, der mit viel Tempo, Einsatz und Spaß am Handball auf der Platte steht.

Frederik Beule

Mit Frederik Beule kehrt ein bekanntes Gesicht zur SGH Unna-Massen zurück. Der 2009 geborene Rückraumspieler ist 1,84 Meter groß und kann ebenfalls auf der Mitte sowie auf Rückraum links eingesetzt werden. Beule begann seine Handballzeit bei der SGH und spielte dort von 2015 bis zur Saison 2023/24. Anschließend wechselte er zum HLZ Ahlen und sammelte dort in der Saison 2024/25 Erfahrungen in der Regionalliga. Diesen Schritt bezeichnet er selbst als seinen bislang größten sportlichen Erfolg. Parallel ist Beule weiterhin für die JSG Westfalen aktiv. Die Rückkehr zur SGH war für Beule auch aus persönlicher Sicht naheliegend: „Die SGH ist mein Heimatverein." Nun möchte er dort den nächsten Schritt in seiner Entwicklung gehen und möglichst viel Spielzeit sammeln. Gleichzeitig steht für ihn das gemeinsame Ziel im Vordergrund, mit der Mannschaft die Klasse zu halten. Auf dem Spielfeld zeichnet ihn insbesondere seine schnelle Spielweise auf der Mittelposition aus. Seine Einstellung für die neue Saison bringt er selbst mit zwei Worten auf den Punkt: „voller Einsatz." Der SGH Massen heißt beide Spieler herzlich willkommen und freut sich auf eine erfolgreiche Saison.







Foto:s DLRG OG Massen e. V.

Schwimmabzeichen

20 Kinder bestehen Prüfung in Massen

Auch in dieser Saison führten Übungsleiter der DLRG-Ortsgruppe Massen und Teamer des Freibades Bornekamp, Bornekampstraße 3, gemeinsam wieder einen Kurs für die Deutschen Schwimmabzeichen in Bronze, Silber und Gold durch.

Dieser Schwimmkurs richtete sich zunächst an die Kinder, die in den letzten Jahren im Freibad schon einen Anfängerschwimmkurs zum Seepferdchen abgeschlossen hatten. Die abgelegte Seepferdchen-Prüfung ist der Beginn einer Schwimmausbildung, sie bedeutet aber nicht, dass das Kind auch wirklich schwimmen kann. Dieser Nachweis wird erst, wie die DLRG immer betont, durch den Erwerb des Deutschen Schwimmabzeichens in Bronze erbracht. Viele Schwimmbäder setzen das Bronzeabzeichen zudem für Kinder voraus, die ohne Begleitung eines Erwachsenen zum Schwimmen kommen. Aber auch Kinder, die das silberne oder goldene Abzeichen anstrebten, nahmen am Fortgeschrittenenkurs im Bornekampbad teil.

Fleißiges Training

Seit Anfang Juni trainierten jeweils montags und dienstags 20 Kinder im Alter von sechs bis 14 Jahren von 17.30 bis 18 Uhr fleißig für das angestrebte Ziel. Und erfreulicherweise waren abschließend dann auch alle Teilnehmer erfolgreich. Das Freibad Bornekamp und die DLRG Massen möchten sich auf diesem Weg herzlich bei den verständnisvollen Badegästen bedanken, die überwiegend gerne bereit waren, für den Schwimmkurs eine abgesperrte Bahn in Kauf zu nehmen.

Erfolge

Das Schwimmabzeichen in Gold erhielten Raphael Solimann, Emily Pauli, Samantha Jauernig, Stuart Jauernig, Jona Mares. Das Schwimmabzeichen in Silber erhielten Vincent Pala, Anni Erdmann, Nora Platt, Lena Sprenger, Ante Czakainsky, Carl Bräckelmann, Franka Kohlberg, Norhan Alibrahim, Ahmed Alibrahim, Mia Holz. Das Schwimmabzeichen in Bronze erhielten Nadrim Fetrat, Mohammad Taha Jalali, Sara Aliwi, Eddi Hebeler, Oskar Schlösser und die Seepferdchenprüfung bestand Sophia Guth. Die Trainer der DLRG OG Massen gratulieren ganz herzlich und bedanken sich bei allen Kindern und Eltern für den gelungenen Schwimmkurs. Eine besondere Freude war am Abschlusstag der Dankesbrief, den die Trainer erhielten, unter anderem mit den Worten: „[…] Dank Eures tollen Trainings bewegen sich unsere Kinder mit viel mehr Sicherheit im Wasser. […]Vielen Dank für eure Zeit, eure Energie und euer großes Herz. Euer Schwimmkurs 2026". Dazu die DLRG-Trainer: Mehr Sicherheit im Wasser. Genau dieses Ziel wurde erreicht und ist ein Beitrag gegen den massiven Anstieg von Ertrinkungsfällen in Deutschland.

Bestattungen Kneiphof
www.bestattungen-kneiphof.de
Kleistraße 54 - 59427 Unna | Tel.: 02303 591903

Backworkshop

Jüdische Gemeinde lädt ein

Am Sonntag, 8. November, veranstaltet die Jüdische Gemeinde „haKochaw" für den Kreis Unna K.d.ö.R. um 14 Uhr einen Backworkshop in der Synagoge in der Buderusstraße 11.

Ein besonderer Sonntagmittag bietet die Gelegenheit, jüdische Kultur aus erster Hand zu erleben und dabei miteinander ins Gespräch zu kommen. In lockerer Atmosphäre verbindet die Veranstaltung inspirierende Geschichten über Toleranz, Zusammenhalt und jüdisches Leben, gemeinsames Backen, eine Führung durch die Synagoge und ein anschließendes gemeinsames Essen. Zum Auftakt steht eine Kurzgeschichte zum jüdischen Leben im Mittelpunkt. Sie gibt Einblicke in Traditionen, Feste und den Alltag und schafft zugleich eine Verbindung zum gemeinsamen Backen. Sie zeigt, welche Bedeutung Essen und Rituale in der jüdischen Kultur haben.

Traditionelles Backen

Anschließend geht es an die Zubereitung einer traditionellen Challah, des geflochtenen Hefebrots zum Schabbat. Unter Anleitung wird gemeinsam geknetet, geflochten und gebacken. Dabei können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die einzelnen Handgriffe kennenlernen und mehr über die Tradition erfahren, die über Generationen weitergegeben wurde. Während das Brot im Ofen backt, wird die Wartezeit für eine Führung durch die Synagoge genutzt. Dabei erhalten die Gäste Einblicke in den sakralen Raum, in das jüdische Leben sowie in die aktive Gemeindearbeit. Auch die Bedeutung der Synagoge als Ort der Begegnung und Gemeinschaft wird dabei näher erläutert. Die Gäste lernen außerdem weitere Traditionen und Rituale kennen. Zum Abschluss stehen das gemeinsame Essen und der persönliche Austausch im Mittelpunkt. Die selbst gebackene Challah wird gemeinsam probiert, während bei Tisch Gelegenheit besteht, mit Mitgliedern der Jüdischen Gemeinde ins Gespräch zu kommen. Geschichten, persönliche Erfahrungen und Traditionen können bei lockerer Atmosphäre geteilt, Vorurteile abgebaut und neue Perspektiven kennengelernt werden.



Foto: Jüdische Gemeinde „haKochaw" für den Kreis Unna K.d.ö.R.

Anmeldung

So verbindet der Sonntagmittag Geschichte und Gegenwart, kulinarische Tradition und persönliche Begegnung. Die Veranstaltung möchte jüdisches Leben unmittelbar erfahrbar machen und Raum für einen offenen Austausch schaffen. Die Teilnahme kostet 8 Euro. Eine Anmeldung ist erforderlich. Weitere Infos hierzu gibt es auf www.forum-unna.de, per Mail an info@forum-unna.de, telefonisch oder unter 02303-22441. Zum Termin muss außerdem ein Personalausweis mitgebracht werden.



Mitarbeiter gesucht

Wir suchen engagierte Mitarbeiter (m/w/d) für unsere Standorte in Soest, Unna und Beckum.
Ob mit Verkaufserfahrung oder als motivierter Quereinsteiger – bei uns sind Sie herzlich willkommen.

IHRE AUFGABEN:
Pflege und Ausbau bestehender Kundenkontakte

WIR BIETEN:
- Geregelte Arbeitszeiten
- Freie Wochenenden und Feiertage
- Eine intensive Einarbeitung auch ohne Branchenerfahrung
- Langfristige Perspektive und Entwicklungsmöglichkeiten

Interesse Ihre Stärken in Verkauf, Beratung und Kommunikation einzubringen?
Wir freuen uns auf Sie! Jetzt bewerben: info@fkwverlag.com

F.K.W. Fachverlag für Kommunikation und Werbung GmbH

Weil Sprechen Lebensqualität bedeutet

Praxis für Sprachtherapie Christiane Kuchler



Christiane Kuchler ist Diplom-Sprachheilpädagogin und Castillo Morales e.V.-Therapeutin. In ihrer Praxis in Unna-Massen behandelt sie Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme, des Hörens und des Schluckens bei Babys und Kleinkindern, Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. Mit ihrer Arbeit gibt sie Menschen ihre Sprache und damit ein Stück Lebensqualität zurück.

Weil jeder Mensch einzigartig ist, passt die Sprachheilpädagogin die Therapie an die individuellen Bedürfnisse ihrer Patienten an. Dabei greift sie auf das Castillo Morales® Konzept zurück. Es ist ein umfassendes, neurophysiologisch orientiertes Therapiekonzept für Kinder und Erwachsene mit kommunikativen und orofacialen Störungen.

Folgende Behandlungsangebote gehören unter anderem zu Christiane Kuchlers Portfolio:
Im Rahmen des Castillo Morales Konzeptes bekommen Babies und Frühchen in ihrer Praxis die nötigen Stimulationen und Impulse für ihre weitere motorische und sensorische Entwicklung Unterstützung der Saug-, Schluck-, Ess- und Trinkentwicklung im Rahmen der orofacialen Regulationstherapie. Kleinkinder im Alter von zwei bis drei Jahren, die Auffälligkeiten zeigen oder zu den sogenannten Late-Talkern gehören unterstützt die Sprachpädagogin mit Therapien zur Sprachanbahnung.
Kinder und Jugendliche, die Sprachentwicklungsstörungen aller Art, wie Aussprachestörungen oder Störungen der Grammatik und des Satzbaus, aufweisen sind in der Praxis in Unna an der richtigen Adresse. Erwachsene erhalten zum Beispiel nach einem Schlaganfall oder bei Stimmstörung Hilfe. **Das gesamte Behandlungsangebot finden Sie unter www.sprachtherapie-kuchler.de.**



Christiane Kuchler

Christiane Kuchler, Dipl.-Sprachheilpädagogin,
Castillo Morales e.V. - Therapeutin
Kleistraße 102 • 59427 Unna-Massen • Telefon: 02303 - 333 761
www.sprachtherapie-kuchler.de • info@sprachtherapie-kuchler.de

Sprechzeiten:
Montag-Freitag: 8.00-18.00 Uhr und nach Vereinbarung



Neues vom Gewerbeverein

Tag des Kindes und Sommerfest

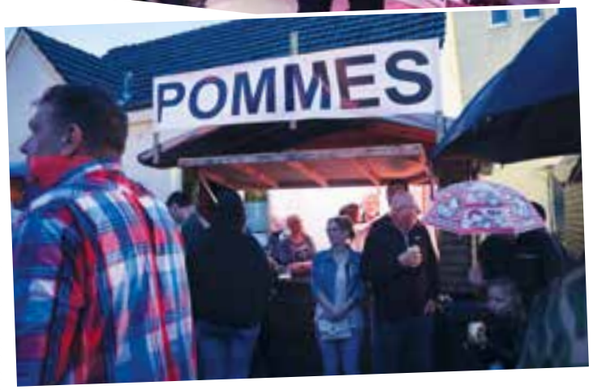


Diesen Sommer veranstaltete der Gewerbeverein Massen gleich zwei besondere Feste. Zum einen wurde wie gewohnt der Tag des Kindes gefeiert und zum anderen fand das Sommerfest erstmalig in Zusammenarbeit mit dem Massener Schützenverein und der SG Massen statt.

Am Sonntag, 21. Juni, feierte der Massener Gewerbeverein bei bestem Sommerwetter wieder den Tag des Kindes auf dem Gemeindeplatz. Zahlreiche Kinder mit ihren Eltern und Großeltern nutzten die Gelegenheit, gemeinsam einen abwechslungsreichen Tag zu verbringen. Schon am Vormittag füllte sich der Gemeindeplatz. Besonders die vielen unterschiedlichen Angebote sorgten dafür, dass bei den jungen Besucherinnen und Besuchern keine Langeweile aufkam. Mehr als 15 Stände und Aktionen waren aufgebaut und boten Gelegenheit zum Spielen, Toben, Ausprobieren und Entdecken. Zu den Attraktionen gehörten unter anderem verschiedene Hüpfburgen, ein Feuerwehrauto sowie ein Fahrschul-Parcours, bei dem die Kinder selbst aktiv werden konnten. Auch beim Kinderschminken gab es viel Andrang. Daneben sorgten weitere Spiel- und Mitmachangebote für Abwechslung und machten den Gemeindeplatz an diesem Tag zu einem Treffpunkt für die ganze Familie. Gut angenommen wurde auch der Kindertrödelmarkt auf dem Parkplatz der Schillerschule. Dort konnten die jungen Verkäuferinnen und Verkäufer ihre Spielsachen und andere Dinge anbieten, während Schnäppchenjäger nach interessanten Fundstücken suchten. Auch für das leibliche Wohl war gesorgt. Die Kindergärten und Schulen beteiligten sich mit Waffeln, Kuchen und Getränken. Die Schillerschule stellte ein süßes Kuchenbuffet bereit. Dazu gab es Bratwurst und weitere Getränke zu familienfreundlichen Preisen.







Fotos: Aileen Pantwich

Sommerfest in Kooperation
Am Samstag, 29. August, fand erstmals ein gemeinsames Sommerfest von der SG Massen, dem Schützenverein Massen und dem Gewerbeverein statt. Die drei Vereine hatten sich für die Veranstaltung zusammengeschlossen und damit ein neues Format für das gesellige Miteinander im Ortsteil geschaffen. Trotz des durchwachsenen Wetters ließen sich zahlreiche Besucherinnen und Besucher nicht abschrecken und kamen zum Sommerfest. Über den Tag hinweg herrschte eine gesellige Atmosphäre, bei der Mitglieder der beteiligten Vereine ebenso wie Gäste zusammenkamen und gemeinsam feierten. Für musikalische Unterhaltung sorgten gleich zwei Formationen. Die „Cover Company“ und die „Original Massener Wandervögel“ sorgten für abwechslungsreiche Musik und gute Stimmung unter den Gästen. Für das leibliche Wohl gab es neben den klassischen Angeboten wie Bratwurst und Pommes auch die Möglichkeit, sich an einem Cocktail- und Weinstand mit weiteren Getränken zu versorgen. Das erstmals gemeinsam organisierte Sommerfest ließ sich für alle drei Vereine als Erfolg verbuchen.







Damit die frisch eingeschulten I-Männchen der Schiller- und der Sonnenschule sicher durch die dunkle Jahreszeit kommen, hat die Provinzial Geschäftsstelle Holtmann auch in diesem Jahr wieder leuchtende Warnwesten gespendet. Das Versicherungsteam überreichte das Geschenk an insgesamt über 80 Kinder, die so auf ihrem Schulweg oder auch in ihrer Freizeit zu Fuß oder mit Rad und Roller im Straßenverkehr einfach besser wahrgenommen werden können.

Und ein Appell an alle Autofahrer: IMMER und besonders jetzt vor Schulen und Kindergärten achtsam fahren! Foto: F.K.W. Verlag

- Anzeige -

„Erste Klasse.“
Zum Schulstart wünschen wir alles Gute und viel Freude am Lernen.

Mario Holtmann
Massener Hellweg 16, 59427 Unna
Tel. 02303/53435
holtmann@provinzial.de
PROVINZIAL

Übernachtungsfest

EVC Massen schläft in der Baggerkiste



Fotos: EVC Massen e.V.





Von Freitag, 17.Juli, auf Samstag, 18. Juli, fand beim EVC Massen das diesjährige Beachplatzübernachten in der „Baggerkiste“, Karlstraße 15a, statt.

Pünktlich zum letzten Schultag vor den Sommerferien trafen sich mehr als 100 Teilnehmerinnen und Teilnehmer, um gemeinsam 21 Stunden auf dem Beachplatz zu verbringen. Schon am Nachmittag füllte sich die Wiese rund um den Beachplatz mit zahlreichen Zelten. Zwischen den aufgebauten Unterkünften blieb natürlich genügend Platz für das, was beim EVC nicht fehlen darf: Volleyball. Auf den Beachfeldern wurde in verschiedenen Gruppen gespielt und um jeden Ball gekämpft. Auch auf der angrenzenden Wiese entstanden weitere Spielflächen, sodass immer wieder kleine Partien zustande kamen.

Gemeinschaft

Neben dem Sport stand vor allem die gemeinsame Zeit im Mittelpunkt. Auf Decken im Gras oder an den Tischen saßen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zusammen, unterhielten sich und stärkten sich zwischendurch. Das sommerliche Wetter bot dafür beste Bedingungen. Für die Verpflegung wurde ebenfalls gesorgt. Unter einem Pavillon entstand eine kleine Versorgungsstation, an der gemeinsam Essen vorbereitet wurde. Burger, Salate, Pommes und weitere Beilagen standen bereit. Viele der Jugendlichen halfen bei der Vorbereitung und Ausgabe mit, während an den Tischen anschließend gemeinsam gegessen wurde.

Vielfältige Teilnahme

Natürlich durfte auch am Abend der Volleyball nicht fehlen. Als es langsam dunkel wurde, gingen die Spiele auf dem Beachplatz weiter. Die beleuchteten Netze und das Spielfeld sorgten dabei für eine besondere Stimmung. Auch zu später Stunde waren noch zahlreiche Spielerinnen und Spieler im Sand aktiv, während andere das Geschehen vom Spielfeldrand aus verfolgten. Ein gemeinsames Gruppenfoto hielt die große Beteiligung des Abends fest. Darauf versammelten sich zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer vor den Beachvolleyballfeldern: Ein sichtbares Zeichen für die Größe der Veranstaltung und die vielen unterschiedlichen Altersgruppen, die beim Übernachtungsfest zusammenkamen.

Großer Dank

Organisiert wurde das Beachplatzübernachten von Michele, Jule und Lotte. Die umfangreiche Vorbereitung und Durchführung machten die Veranstaltung zu einem besonderen Termin vor der Sommerpause. Der EVC Massen bedankte sich anschließend bei allen, die zum Gelingen des Abends beigetragen hatten. Auch ein praktisches Projekt aus den Reihen des Vereins fand im Rahmen der Veranstaltung Erwähnung. Laurin, Giulio und Lorenz entwickelten einen eigenen DIY-Wegrollschutz für die Halle und wurden dafür vom EVC Massen besonders gewürdigt. Vom ersten Aufschlagen der Zelte über die Beachvolleyballspiele und das gemeinsame Abendessen bis zu den beleuchteten Spielen am späten Abend blieb der Beachplatz über viele Stunden hinweg Mittelpunkt der Veranstaltung.



Ihre Kreativagentur am Möhnesee

Mit frischen Ideen, Einsatzfreude und jahrelanger Erfahrung setzen wir Ihre Wünsche um.

4minds AM SEE

Delecker Weg 33 · 59519 Möhnesee
Fon 0 29 24 - 87 970-31 · Fax 0 29 24 - 87 970-29
info@4cminds.de · www.4cminds.de

Vertreten durch F.K.W. Verlag GmbH

Geschichte der Eisenbahn

Die „Elektrischen“ begeistert

Am Mittwoch, 12. August, lud das Massener Geschichtsforum zu einem spannenden Blick in die Geschichte der Straßenbahn in das AWO-Café „Massener Mühlrad“, Massener Hellweg 12, ein.

Im AWO-Treff in Unna-Massen erfuhren rund 25 Zuhörerinnen und Zuhörer, wie die „Elektrische“ einst nach Unna kam und welche Bedeutung sie für die Entwicklung der Stadt hatte. Referent Ralf Dallmann zeichnete anhand zahlreicher historischer Fotografien die Entwicklung der Straßenbahn seit ihren Anfängen anschaulich nach. Dabei wurde deutlich, dass die Straßenbahn nicht nur das Bild der Stadt veränderte, sondern auch mit dem Einzug der Elektrizität verbunden war. 1906 begann in Unna das Zeitalter der Elektrizität und damit auch die Zeit der „Elektrischen“. Besonders interessant wurde der Vortrag durch die persönlichen Erinnerungen von Edeltraud Vetter aus Massen. Sie war bis 1965 als Schaffnerin auf der Linie 9 tätig und konnte aus eigener Erfahrung zahlreiche Einzelheiten aus dem damaligen Straßenbahnbetrieb berichten. So erinnerte sie unter anderem daran, dass der Fahrbetrieb erst gegen 2 Uhr nachts endete und bereits gegen 4 Uhr morgens wieder aufgenommen wurde. Ein dichter Fahrplan, von dem der öffentliche Nahverkehr heute nur träumen könne.

Lebendig auf Leinwand

Den Abschluss des Vortrags bildete ein historischer Film aus dem Jahr 1956, der das 50-jährige Jubiläum der Straßenbahnverbindung von Unna nach Dortmund dokumentierte. Die Aufnahmen vermittelten noch einmal einen imposanten Eindruck von der damaligen Zeit und ließen die Geschichte der Straßenbahn lebendig werden. Für Gesprächsstoff war anschließend ebenfalls gesorgt. Viele der Anwesenden konnten eigene Anekdoten und persönliche Erlebnisse beisteuern und ergänzten damit die historischen Ausführungen um Erinnerungen aus der Region. Für Hartmut Hegeler, Leiter des Massener Geschichtsforums, war die Veranstaltung ein gelungener Abend.



Foto: Geschichtsforum Massen

Mobilé

30 Jahre Pflege mit Herz und Seele

Das wurde kürzlich in Unna-Massen mit vielen Gästen, Klienten und Partnern gefeiert.

Vor 30 Jahren gründeten Etta Maday und Angelika Bergmeier den Pflegedienst Mobilé und legten damit den Grundstein für eine erfolgreiche Geschichte. Heute wird das Lebenswerk durch Anna Bergmeier als junge Generation zukunftsfähig weitergeführt. Digitale Prozesse, effizientere Abläufe und ein motiviertes Team verbinden sich dabei mit den traditionellen Werten – einem ambulanten Pflegedienst mit Herzlichkeit, Nähe und echter Fürsorge. So sorgt das Team von Mobilé weiterhin dafür, dass Menschen liebevoll und zuverlässig in ihrem eigenen Zuhause versorgt werden.
Ein besonderer Dank für diese Erfolgsgeschichte ging in der Rede von Anna Bergmeier natürlich an die Mitarbeiter, von denen einige bereits seit über 20 Jahren zum Team gehören. Aber auch Angehörige, Klienten und weitere Wegbegleiter haben dieses Jubiläum möglich gemacht.
Auch in Zukunft steht der Pflegedienst Mobilé mit seiner freundschaftlichen, familiären Atmosphäre für Pflege, die verbindet – mit Vertrauen, Verantwortung, Menschlichkeit und einem Lächeln. Fotos: privat







- Anzeige -

Schulgemeindeversammlung

Schillerschule ehrt zahlreiche Erfolge







Fotos: Schillerschule Unna

Am Mittwoch, 3. Juni, stand die Schulgemeindeversammlung der Schillerschule Unna, Massener Hellweg 7a, unter dem Motto der Preisverleihungen.

Bei der Schulgemeindeversammlung der Schillerschule Unna gab es gleich mehrere Gründe zum Feiern. Im Mittelpunkt standen zahlreiche sportliche Erfolge, ein besonderes Ergebnis beim Sportabzeichen und eine beeindruckende Spendensumme, die bei einem Spendenlauf zusammengekommen ist. Besonders stolz kann die Schillerschule auf das Ergebnis beim Sportabzeichen 2025 sein. Insgesamt haben 96 Prozent der Schülerinnen und Schüler das Sportabzeichen abgelegt. Damit erreichte die Schillerschule den höchsten Anteil aller Schulen in der Stadt Unna. Als Anerkennung für diese besondere sportliche Leistung erhielt die Schule nicht nur einen Wanderpokal, sondern auch eine finanzielle Prämie in Höhe von 1500 Euro. Das Geld kann nun gezielt für weitere sportliche Angebote und Anschaffungen eingesetzt werden. Auch beim Spendenlauf zeigten die Schülerinnen und Schüler großen Einsatz. Insgesamt kamen dabei beeindruckende 5563,50 Euro zusammen. Ein Großteil der Summe kommt dem Förderverein der Schillerschule zugute und kann damit für Projekte und Angebote der Schule eingesetzt werden. Der andere Teil in Höhe von 2225,40 Euro wurde an das Bürgerforum Unna gespendet. Die Vertreterinnen und Vertreter des Bürgerforums nahmen die Spende mit großer Freude entgegen.

Sportliche Erfolge

Doch Geld alleine ist kein Grund für eine Schulgemeindeversammlung. Neben den finanziellen Erfolgen gab es auch zahlreiche weitere sportliche Leistungen zu würdigen. Besonders erfolgreich war die Basketballmannschaft der Schillerschule. Bei der Kreismeisterschaft im Basketball erreichten die Schülerinnen und Schüler den ersten Platz und konnten sich damit gegen die Konkurrenz durchsetzen. Auch in der Leichtathletik war die Schillerschule erfolgreich. Die Leichtathletinnen und Leichtathleten belegten bei der Kreismeisterschaft Leichtathletik den zweiten Platz. Damit konnten die Schülerinnen und Schüler auch in dieser Sportart ihr Können unter Beweis stellen und einen weiteren Erfolg für die Schule erreichen. Für besondere Leistungen beim schuleigenen Sportfest wurden außerdem 49 Ehrenurkunden verliehen. Die Auszeichnungen würdigten die Schülerinnen und Schüler, die dort besonders gute sportliche Leistungen gezeigt hatten.

Schule in Bewegung

Die Schulgemeindeversammlung machte damit deutlich, welchen Stellenwert Bewegung und Sport an der Schillerschule einnehmen. Neben den sportlichen Erfolgen standen auch Teamgeist, Engagement und die Bereitschaft, sich für andere einzusetzen, im Mittelpunkt. Die Ergebnisse des Sportabzeichens, des Spendenlaufs sowie die Erfolge bei den Kreismeisterschaften zeigen die vielfältigen Aktivitäten der Schülerinnen und Schüler im sportlichen Bereich. Diese Schulgemeindeversammlung hat wieder gezeigt: Die Schillerschule ist eine Schule, die Kinder in Bewegung bringt.

Karriere
... AKTIV GESTALTEN

Strategien für beruflichen Aufstieg

Nach der Sommerpause ist der September ideal, um die eigene Karriere voranzubringen. Ob neue Verantwortung, eine Führungsrolle oder fachliche Spezialisierung – gezielte Planung ist entscheidend. Wer seine Ziele klar definiert und Chancen erkennt, kann aktiv gestalten statt nur zu reagieren. Gespräche mit Vorgesetzten, Weiterbildungen und Netzwerke spielen dabei eine wichtige Rolle. Karriere ist kein Zufall, sondern das Ergebnis bewusster Entscheidungen.

hallo JOBS
hallo-jobs.de



Bücher für Grundschulen

LeseEsel e.V. spendet





Fotos: privat

Vor den Sommerferien Ende Juni stattete der LeseEsel e.V. Unna-Massen alle vier Holzwickeder Grundschulen mit neuen Büchern aus.

Stellvertretend für den Verein übergab LeseEsel-Mitglied Dr. Heike Sieger die umfangreichen Bücherpakete persönlich an die Schulen. Die rund zehn Kilogramm schweren Buchpakete des Loewe-Verlags waren prall gefüllt mit aktueller Kinder- und Jugendliteratur. Für jede Jahrgangsstufe war etwas dabei. Vom Lesestoff für Leseanfänger über spannende Graphic Novels bis hin zu Romanen für geübte Leser. Die neuen Bücher sollen dauerhaft die Schulbüchereien bereichern und vor allem eines: Kinder neugierig auf Geschichten machen und zum Lesen motivieren. In der Nordschule und der Dudenrothschule nahmen Vertreterinnen und Vertreter des jeweiligen Schülerparlaments die Bücher entgegen. Die Kinder warfen sofort einen Blick in die neuen Bücher und suchten sich bereits ihre persönlichen Favoriten aus. In der Paul-Gerhardt-Schule und der Aloysiusschule wurden die Buchpakete im Rahmen größerer Schulversammlungen übergeben. Auch dort war die Begeisterung über die neuen Schätze für die Schulbücherei deutlich zu spüren.

Lesen ist mehr als ein Schulfach

„Dass solche Aktionen wichtig sind, zeigt nicht zuletzt der Blick auf die aktuelle Situation der Lesekompetenz“, bemerkt der LeseEsel e.V.. Studien wie die Internationale Grundschul-Lese-Untersuchung (IGLU) weisen seit Jahren auf rückläufige Leistungen hin. Ein erheblicher Teil der Kinder der vierten Klasse erreicht inzwischen nicht mehr den Mindeststandard beim Lesen, der für erfolgreiches Lernen erforderlich ist. Gleichzeitig unterscheiden sich die Voraussetzungen, mit denen Kinder in die Schule kommen, teilweise erheblich. Nicht jedes Kind wächst in einem Umfeld auf, in dem Bücher selbstverständlich zum Alltag gehören. Während einige Kinder schon früh vorgelesen bekommen und mit Geschichten, Büchern und Sprache vertraut sind, fehlen anderen diese Erfahrungen. Schulen kommt deshalb bei der Leseförderung eine besondere Bedeutung zu. Wer Texte sicher verstehen kann, hat bessere Voraussetzungen für nahezu alle anderen Lernbereiche. Lesekompetenz beeinflusst den Bildungserfolg, die sprachliche Entwicklung und letztlich auch die Fähigkeit, sich selbstständig Wissen anzueignen.

Ziel des Vereins

Genau hier möchte der LeseEsel e.V. ansetzen: Lesefreude verschenken und damit zugleich einen Beitrag zur Leseförderung leisten. Mit seinen Buchspenden will der Verein dazu beitragen, dass Kinder unabhängig von ihrem Elternhaus Zugang zu aktuellen und interessanten Büchern erhalten – und möglichst früh erfahren, dass Lesen nicht nur Lernen bedeutet, sondern vor allem auch Spaß machen kann.

Lust zum Lesen

Die Erfahrungen aus einer vergleichbaren Buchspendeaktion des Vereins an die drei Fröndenberger Grundschulen haben gezeigt, wie unmittelbar Kinder auf neue Bücher reagieren können. Dort wurden die Buchpakete ebenfalls mit dem Ziel übergeben, die Schulbüchereien dauerhaft zu bereichern und die Kinder zum Lesen zu animieren. Für den LeseEsel e.V. ist genau diese unmittelbare Begeisterung die schönste Bestätigung seiner Arbeit. Der Verein möchte den Berichten über sinkende Lesekompetenzen nicht einfach tatenlos zusehen, sondern konkret etwas entgegensetzen. Bücher dorthin zu bringen, wo die Grundlagen für lebenslanges Lernen gelegt werden, ist deshalb ein wichtiger Bestandteil des Vereinsengagements.

Ein weiteres Geschenk für die Schulbüchereien

Zusätzlich zu den Buchpaketen erhielten die Holzwickeder Grundschulen jeweils ein Exemplar des im vergangenen Jahr vom LeseEsel e.V. selbst herausgegebenen Buches „Kann Niesen demokratisch sein?“. Darin finden sich Geschichten und Gedichte von Menschen im Alter zwischen neun und neunzig Jahren. Damit verbindet sich die Buchspendeaktion mit einem weiteren Anliegen des Vereins: Menschen unterschiedlichen Alters zusammenzubringen und die Freude an Literatur und am eigenen Schreiben zu fördern. Die Reaktionen bei den Holzwickeder Grundschulen und ihren Schülerinnen und Schülern zeigen: Die Bücher sind angekommen.

MAIK FUHR
ERGO
Geprüfter Versicherungsfachmann (IHK)

Geschäftsstelle der ERGO Beratung und Vertrieb AG

Kleistraße 59 • 59427 Unna-Massen
Bürozeiten: Montag und Freitag 9.00 bis 15.00 Uhr
Termine nach Vereinbarung
Tel. 0170-8 30 22 51 • maik.fuhr@ergo.de • www.maik-fuhr.ergo.de

Sommerfest

Ein gelungener Tag der SPHO



Foto: Seniorenzentrum Obermassen GmbH

Im Juli fand im Senioren-Pflegeheim Obermassen (SPHO), Untere Roonstraße 2, das diesjährige Sommerfest des Heims statt.

Bei strahlendem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen kamen Bewohnerinnen und Bewohner, Angehörige und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im liebevoll geschmückten Garten zusammen. Bei gemütlicher Atmosphäre entwickelte sich ein geselliger Nachmittag mit vielen Begegnungen, Gesprächen und gemeinsamen Aktivitäten. Für das leibliche Wohl war umfangreich gesorgt. Auf den Tischen standen verschiedene leckere Torten bereit, während frisch gegrillte Würstchen für herzhafte Abwechslung sorgten. Dazu wurden erfrischende Cocktails angeboten. Auch ein Eis durfte bei den sommerlichen Temperaturen nicht fehlen und sorgte bei den Gästen für eine willkommene Abkühlung.

Vielfältiges Programm

Neben Essen und Getränken gab es auch verschiedene Angebote, die für Unterhaltung sorgten. Bei der Tombola konnten zahlreiche Gewinne ergattert werden. Mit etwas Glück konnten die Besucherinnen und Besucher einen der verschiedenen Preise mit nach Hause nehmen. Für besondere Erinnerungen sorgte außerdem die Fotobox. Dort konnten die Bewohnerinnen und Bewohner, Angehörige sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gemeinsame Schnappschüsse machen und den Nachmittag auf besondere Weise festhalten. Für den musikalischen Höhepunkt sorgten die „Massener Wandervögel“, die mit ihrem Auftritt Stimmung im Garten machten und die Anwesenden begeisterten. Bei den bekannten Melodien wurde gelacht, geklatscht und gemeinsam geschunkelt. Zwischen den Programmpunkten blieb dann wieder ausreichend Zeit für persönliche Gespräche und Begegnungen. Das Fazit: Das SPHO-Sommerfest war ein rundum gelungener Tag, an den sich sicherlich alle noch gerne zurückerinnern werden.

Bürgermeister zu Gast bei JHV

Dirk Wiegant steht Rede und Antwort



Dirk Wigant
Foto: Dirk Wigant

Am Montag, 20. Juli, erschienen zahlreiche Mitglieder zur Jahreshauptversammlung des Gewerbevereins Massen.

Neben den Berichten über die Arbeit des vergangenen Jahres standen auch kommende Planungen im Mittelpunkt. Zu Beginn wurde der Geschäftsbericht für das Jahr 2025 vorgestellt und ein Überblick über die zurückliegenden Aktivitäten und die Entwicklung des Vereins gegeben. Im weiteren Verlauf stand die Entlastung des Vorstandes auf der Tagesordnung. Ein besonderer Programmpunkt war der Besuch von Bürgermeister Dirk Wigant und dem Ersten Beigeordneten Sandro Wiggerich. Beide stellten sich den Fragen der Anwesenden und berichteten offen über aktuelle Entwicklungen im Ortsteil. Dabei ging es auch um die weiteren Vorhaben für Massen. Die Mitglieder nutzen die Gelegenheit, sich direkt zu informieren und eigene Anliegen anzusprechen. Der offene Austausch bot Einblicke in die aktuellen Entwicklungen und gab Raum für Gespräche über die Zukunft des Ortsteils. Zum Abschluss richtete sich der Blick auf die kommenden Veranstaltungen und Aktivitäten, denn auch im weiteren Jahresverlauf sollen verschiedene Termine und Angebote im Ortsteil auf der Agenda stehen.



Termine kurz notiert:

Von Montag, 19. Oktober, bis Samstag, 31. Oktober

Irische Wochen
Unna, Lindenbrauerei Schalander, Massener Str. 33
Ab 18 Uhr

Bis Montag, 21. Dezember

Kunstausstellung / „Marie Houset: art de île d'yeu
Buhre-Haus
Unna, Buhre-Haus, Nicolaistr. 4
Zu den Öffnungszeiten

Immer donnerstags

Anfängerschwimmkurs für Erwachsene
DLRG Massen
Massen, Hellwegschwimmbad, Königsborner Straße 12
18.15 bis 19 Uhr

Immer freitags

Gaming-Nachmittag
VHS,Unna, Lerntreff im zib, Lindenplatz 1, 15 bis 18 Uhr

Jeden zweiten Mittwoch

Frauenhilfe
Ev. Kirchengemeinde Massen, Melanchthon-Haus, Kleistraße 8
15 Uhr

Jeden zweiten Samstag im Monat

Ü50 Party
Unna, Lindenbrauerei Kühlschiff, Rio-Reiser-Weg 1, 20 Uhr

Sonntag, 27. September

Mit Musik Geschichte erzählen
Musikfreunde Hellweg e.V.
Unna-Massen, Kirche St. Marien, Massener Hellweg 43, 16 Uhr

Lesung / Mechtild Borrmann
LeseEsel e.V.
Unna-Massen,
FH Tagungsgebäude, Lippestr. 7
15 bis 17 Uhr

Dienstag, 29. September

„Unna sagt Schalom!"
Jüdische Gemeinde „haKochaw" / Forum Unna
Unna-Massen, Synagoge ha-Kochaw, Buderusstraße 11
18 Uhr

Freitag, 2. Oktober

Lesung / Tobias Schlegl
Integrationsrat Kreis Unna
Unna, Kinorama, Massener Straße 32-38
11.30 bis 13.30 Uhr

Konzert / „WONDERland"
Unna, Lindenbrauerei Kühlschiff, Rio-Reiser-Weg 1
20 bis 22.30 Uhr

Sonntag, 4. Oktober

Taufgottesdienst
Ev. Kirchengemeinde Massen
Unna, Bauernhof Döring, Hammer Str. 195, 11 Uhr

Donnerstag, 8. Oktober

Konzert / Anne Haigis
Unna, Lindenbrauerei Schalander, Massener Str. 33
20 Uhr

Freitag, 9. Oktober

Rollenspielnachmittag
Stadtbibliothek Unna
Unna, Stadtbibliothek, Lindenplatz 1
15 bis 18 Uhr

Krimi-Poetry Slam / „Unnahört!"
Unna, Lindenbrauerei Kühlschiff, Rio-Reiser-Weg 1
20 Uhr

Sonntag, 11. Oktober

Jugendgottesdienst „Pray'n'Stay"
Ev. Kirchengemeinde Massen
Unna, Martin-Luther-Haus, Kirchplatz 5, 17 bis 19 Uhr

Konzert / Pauline Stephan und Julian Richter
Kulturverein Westfalen
Unna, Nicolaihaus, Nicolaistr. 3
18 Uhr

Montag, 12. Oktober

Fotoausstellung „Verbindung"
Fotoclub Unna e.V.
Unna, Bürgerhalle im Rathaus, Rathausplatz 1
8 bis 17 Uhr

Dienstag, 13. Oktober

Konzert / Sari Schorr
Unna, Lindenbrauerei Schalander, Massener Str. 33
20 Uhr

Samstag, 17. Oktober

Konzert / U2 Tributeband
Unna, Lindenbrauerei Kühlschiff, Rio-Reiser-Weg 1, 20 Uhr

Dienstag, 20. Oktober

Lesung / Inga Marie Ramcke
Kreis Unna, Stadtbibliothek Unna
Unna, Stadtbibliothek, Lindenplatz 1
16 bis 17 Uhr

Donnerstag, 22. Oktober

Konzert / Doolin Sinners
Unna, Lindenbrauerei Kühlschiff, Rio-Reiser-Weg 1
20 bis 22 Uhr

Freitag, 23. Oktober

Fotoausstellung „Verbindung"
Fotoclub Unna e.V.
Unna, Bürgerhalle im Rathaus, Rathausplatz 1, bis 17 Uhr

Rollenspielnachmittag
Stadtbibliothek Unna
Unna, Stadtbibliothek, Lindenplatz 1, 15 bis 18 Uhr

Samstag, 24. Oktober

Zeichenkurs „Manga total"
Kreis Unna, Stadtbibliothek Unna
Unna, Stadtbibliothek, Lindenplatz 1, 10 bis 14 Uhr

Literaturquiz / Wortspiele
Stadtbibliothek Unna
Unna, Stadtbibliothek, Lindenplatz 1, 15 bis 16.30 Uhr

Sonntag, 25. Oktober

Erinnerungskonzert / Anja Zünger und Deborah Faul
Ev. Kirchengemeinde Unna
Unna, Ev. Stadtkirche, Kirchplatz 1
16 Uhr

Samstag, 31. Oktober

Halloween im KGV
Kleingartenverein „Zum Viereck" e.V.
Unna-Massen, Gartenanlage an der Virchowstraße 22
18 Uhr

Halloween-Party
Unna, Lindenbrauerei Schalander, Massener Str. 33, 20 Uhr

November

Sonntag, 8. November

Backworkshop Jüdische Gemeinde „haKochaw" für den Kreis Unna K.d.ö.R.
Unna, Synagoge der jüdischen Gemeinde „haKochaw", Buderusstraße 11
14 bis 17 Uhr

Donnerstag, 12. November

Frauenstammtisch „AntikCafé" Projekt LÜSA
Unna, Remise Antik-Café, Friedrich-Ebert-Str. 2
17.30 bis 22 Uhr

Donnerstag, 19. November

Konzert / Mátyás Regyep und Daria Burlak
Ev. Kirchenkreis Unna
Unna, Ev. Stadtkirche, Kirchplatz 1
18 bis 19 Uhr

Sonntag, 22. November

Trostkonzert / Njeri Weth
Ev. Kirchengemeinde Massen
Unna-Massen, Friedenskirche, Friedenstraße 4A, 8 Uhr

Sonntag, 29. November

Krimi-Lesung / Christian Jaschinski
Buch am Hellweg
Unna-Massen, Synagoge Kochaw, Buderusstraße 11
15 Uhr

Impressum: „Massen aktuell" erscheint 4 x im Jahr mit einer Auflage von 8.000 Exemplaren und wird kostenlos an Haushalte (ausgenommen Werbeverweigerer) und Geschäfte in Massen verteilt.

Herausgeber:
FKW – Fachverlag für Kommunikation und Werbung GmbH
Delecker Weg 33 • 59519 Möhnesee-Wippringsen • Tel.: 02924/879700 • Fax: 02924/8797029
www.fkwverlag.com

Anzeigen: Evelyn Böving • Tel. (02303) 3 01 07-25 • boeving@fkwverlag.com
Jochen Flessner • Tel. (02924) 87 970-12 • flessner@fkwverlag.com

Es gilt die Preisliste Nr. 6, April 2022

Druck: Senefelder Misset, Doetinchem

Anzeigen, Fotos und redaktionelle Inhalte dieses Heftes dürfen nicht ohne unsere Genehmigung weiter verwendet werden.

Bitte vergewissern Sie sich ausreichend vor einem Termin beim jeweiligen Veranstalter, ob die angegebene Veranstaltung wirklich stattfindet.

Günther Lerbs wurde 90

DLRG-Massen gratulierte persönlich

Seit mehr als 50 Jahren ist Günther Lerbs Mitglied bei der DLRG-Ortsgruppe Massen. Jetzt wurde sein 90. Geburtstag gefeiert.



Foto: DLRG-Ortsgruppe Massen

Günther Lerbs (2. von rechts) im Kreis der Gratulanten.

Zu seinem Ehrentag gratulierte eine Delegation der Ortsgruppe persönlich und würdigte dabei seine jahrzehntelange Verbundenheit mit der DLRG. Mehr als ein halbes Jahrhundert gehört Günther Lerbs der DLRG-Ortsgruppe Massen an. In dieser langen Zeit hat er sich auf vielfältige Weise für den Verein eingesetzt. Viele Jahre war er im Vorstand der Ortsgruppe aktiv und engagierte sich außerdem in der Schwimmausbildung. Damit prägte er über Jahrzehnte die Arbeit der Ortsgruppe und war an zahlreichen Entwicklungen im Schwimmsport und in der Ausbildung beteiligt. Aber auch über die Grenzen der DLRG-Ortsgruppe Massen hinaus ist Günther Lerbs vielen Bürgerinnen und Bürgern aus Unna bekannt. Über viele Jahre war er als Schwimmmeister in verschiedenen Bädern tätig. Zu seinen Stationen gehörten das alte Massener Freibad, das Freizeitbad Unna-Massen sowie das alte Hallenbad an der Platanenallee. Durch seine Tätigkeit war er für viele Menschen ein vertrautes Gesicht und eng mit dem Schwimmsport in Unna verbunden.

Viele Glückwünsche

Sein langjähriges Engagement wurde auch auf Landesebene gewürdigt. Der Landesverband der DLRG verlieh Günther Lerbs das Verdienstabzeichen in Gold mit Brillant. Dabei handelt es sich um die höchste Auszeichnung der DLRG und eine besondere Würdigung seines langjährigen Einsatzes für die Organisation. Zum 90. Geburtstag machte sich der Ortsgruppenvorsitzende Carsten Peters gemeinsam mit drei langjährigen Mitgliedern auf den Weg, um Günther Lerbs persönlich zu gratulieren. Im Mittelpunkt des Besuchs standen die Glückwünsche der gesamten Ortsgruppe sowie die Anerkennung für seine jahrzehntelange Arbeit und Verbundenheit mit der DLRG.

Jubiläum im DLRG

Hedwig Frank feiert 100. Geburtstag

Im Spätsommer konnte bei der DLRG-Ortsgruppe Massen ein ganz besonderer Geburtstag gefeiert werden: Hedwig Frank wurde 100 Jahre alt.

Zu diesem außergewöhnlichen Jubiläum gratulierte die Ortsgruppe ihrer langjährigen Vereinskameradin und überbrachte persönliche Glückwünsche. Zu den Gratulanten gehörten Erwin Floer und Dirk Heumann, zwei langjährige Vorstandsmitglieder der DLRG-Ortsgruppe Massen. Sie ließen es sich nicht nehmen, Hedwig Frank zu ihrem Ehrentag persönlich zu besuchen. Im Namen der gesamten Ortsgruppe überbrachten sie die herzlichsten Glückwünsche und würdigten zugleich die langjährige Verbundenheit mit dem Verein.

Langjährige Treue

Hedwig Frank war viele Jahre Mitglied der DLRG-Ortsgruppe Massen, bevor sie Ende 2025 austrat. Über lange Zeit war sie nicht nur dem Verein verbunden, sondern auch selbst sportlich aktiv. Das regelmäßige Schwimmen gehörte bis zur Corona-Zeit zu ihrem festen Alltag. Damit war die DLRG für sie über viele Jahre hinweg nicht nur ein Verein, sondern auch ein Ort für Bewegung und Gemeinschaft. Ihre langjährige Mitgliedschaft macht Hedwig Frank zu einem geschätzten Teil der Ortsgruppe. Jahrzehntelange Vereinszugehörigkeit verbindet sich dabei mit zahlreichen Erinnerungen an gemeinsame Aktivitäten und Begegnungen. Auch im hohen Alter ist die Verbindung zur DLRG-Ortsgruppe Massen erhalten geblieben. Die DLRG-Ortsgruppe Massen gratuliert Hedwig Frank ganz herzlich zu ihrem besonderen Ehrentag und wünscht ihr vor allem viel Gesundheit, Glück und noch viele schöne Momente im Kreise ihrer Familie, Freunde und Vereinskameradinnen und -kameraden.



Foto: DLRG-Ortsgruppe Massen



Finanzieren Sie das perfekte Auto für Ihr Leben – mit dem Sparkassen-Autokredit.

sparkasse-unnakamen.de/autokredit

Ihren Vertrag schließen Sie mit der S-Kreditpartner GmbH, einem auf Ratenkredite spezialisierten Verbundunternehmen der Sparkassen-Finanzgruppe: www.s-kreditpartner.de

*Es gelten Aktionsbedingungen. Bitte sprechen Sie Ihre Sparkassenberaterin oder Ihren Sparkassenberater an.

Weil's um mehr als Geld geht.

Sparkasse UnnaKamen

Annahmeschluss für Kleinanzeigen ist der 16. Oktober 2026

Bestellschein für eine Kleinanzeige

Nachstehender Text soll in den Ausgaben für den

Monat ..... erfolgen.

Bitte Druckbuchstaben schreiben, jeder Buchstabe ein Kästchen!

Name: .....

Anschrift: .....

Telefon-Nr.: .....

Die Anzeige soll mit / ohne Anschrift bzw. mit Telefon-Nr. erscheinen. Nichtzutreffendes streichen. Die Annahme der Anzeige bleibt dem Herausgeber vorbehalten.

Quittung:

Eine private Kleinanzeige für insgesamt 3,- Euro

Geschäftliche Kleinanzeige und Anzeigen für Ferienhäuser und -wohnungen	je Zeile à **3 Euro**	Euro
	+ 19 % MwSt.	Euro
	insgesamt	Euro

wurden bei Textabgabe in der Annahmestelle bezahlt.



Osteuropäer		Komponist von „Aida"			ital. Klosterbruder (Kw.)	„zauberkräftige" Flüssigkeit	ein Orientale
Computerbediener	►						
	►				Dackel		so-undso-vielte (math.)
Extremist		nachtaktiver Halbaffe		poetisch: Nadelwald	►		
Beiträge zum Unterhalt	►						
Hauptstadt Perus			erdfarben	►			
	►			Zustimmung			
	►		französisch: ich	►			
moldawische Währung			Rufname von Capone	►			



Kleinanzeige veröffentlichen:

Bestellschein ausfüllen, in einer der genannten Annahmestellen abgeben und direkt bezahlen!

Nachhilfe

Erteile Nachhilfe in Englisch und Französisch. Tel. 0231/5337888

Immobilien

Wir suchen laufend für vorgemerkte Kunden im Großraum Dortmund, Unna, Kamen, EFH, DHH, MFH u. ETW
Nutzen Sie unsere kostenfreie Bewertung Ihrer Immobilie
Denninghoff Immobilien
Tel. 02301-14214

Unterricht

Klavier- u. Gitarrenunterricht für Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Senioren, Tel. 0231-402936

IT-Service für PC, Laptop, Tablet, Handy, Schulungen, Fernwartung. Komme zu Ihnen, Tel. 0231-3953754

Sonstiges

Gebäudereinigung Expert –
Sauberkeit vom Profi! Wir reinigen Büros, Praxen, Treppenhäuser und Privathaushalte in Dortmund und Umgebung – zuverlässig, gründlich und flexibel. Jetzt anrufen und unverbindlich beraten lassen. 0231/95078019, Hörder Str. 8, 44309 Dortmund. info@gebäudereinigung-expert.de

Besuchen Sie den Kürbishof Ligges!
Bio-Kürbisse, Bio-Kartoffeln u. Bio-Eier aus eigenem Anbau. Die Kürbis-Saison ist eröffnet: Kochevents, Infoabende, Schnitzkurse Afferder Straße 1, Kamen-Methler www.hof-ligges.de

Tierpension Pets Home
– Der Urlaubsort für Ihre Tiere –
in Bergkamen, Infos unter Tel. 02307/947320

Ferien

Komf. FeWo auf der **Insel Rügen,** Tel. 02303/690112 ab 17 Uhr

www.nordseestrand24.de

Annahmestellen

Holzwickede:
LOHENSTEIN, Allee 15

Dortmund-Wickede:
Bettenparadies HUTH Wickeder Hellweg 67

Methler:
Möbelhaus König, Germaniastraße 23-25

OFFENE PFLEGE-SPRECHSTUNDE

Dienstags 9-11 Uhr
Dahlienstr. 10-12
59425 Unna-Königsborn

Wir bieten Patientinnen und Patienten die Möglichkeit, **ohne Termin** eine **Beratung** zu erhalten.

Hier können Fragen zu **Pflege**, **Gesundheit** und **Alltagsbewältigung** unkompliziert geklärt werden. Fachkräfte nehmen sich Zeit, individuelle Anliegen zu besprechen und **Lösungen** zu finden. Besonders hilfreich ist das Angebot für Menschen mit akutem Unterstützungsbedarf.

Auch Angehörige können sich informieren und entlasten lassen. Die offene Sprechstunde trägt dazu bei, die **Pflege frühzeitig zu verbessern und Sicherheit im Alltag zu schaffen.**



Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Pflegecoach
Johanna Zuber

Pflegedienst **Busch**

Weitere Informationen über diesen QR-Code:

SUZUKI

AUTO-HERBST UNNA
26. & 27. SEPTEMBER

SOFORT VERFÜGBAR



DIE JONAS AUTO-HERBST-AKTION

Abbildungen zeigen Sonderausstattung.

z.B. **Vitara Comfort Hybrid** 1.4, 81kW/110PS, Weiss, LED-Hauptscheinw., Smartphone-Anb., Klimaautom., Abstandstempom., Keyless Entry&Go, Sitzhzg., Navi, **Rückfahrkamera**, 17" LM-Felgen, Multif.-Lederlenkrad, Spurhalteassist., u.v.m. Tageszul. **Preisvorteil[1] 9.090€**

Aktionspreis 20.950€ OHNE ANZAHLUNG **mtl. Rate[1,3]** 159€

z.B. **Swift Club Hybrid** 1.2, 60kW/82PS, Orange met., KeylessGo, Keyless Entry, Smartphone-Anbindung, Verkehrszeichenerkennung, Spurhalteassistent, Navi, Abstands-Tempomat, PDC, LED-Tagfahrlicht, **Rückfahrkamera**, Klimaanlage, u.v.m. Tageszul. **Preisvorteil[1] 4.300€**

Aktionspreis 16.690€ OHNE ANZAHLUNG **mtl. Rate[2,4]** 149€

z.B. **eVitara Comfort** 100% elektrisch, 61kWh, 128kW/174PS, Blau met., Smartphone-Anb., LED-Hauptscheinw., Sitzhzg., Klimaautom., **Rückfahrkam.**, KylessGo, Multif.-Lederlenk. beheizb., 16" LM-Felgen, Abstandstempom., Ausparkassist., u.v.m. Tageszul. **Preisvorteil[1] 7.380€**

Aktionspreis 30.990€ **mtl. Rate[2,5]** 249€

Kraftstoffverbrauch in l /100 km komb./CO_2-Emission in g/km komb./CO_2-Klasse: Vitara 81 kW: 5,3/119/D; Swift 60 kW: 4,4/98/C. Energieverbrauch in kWh /100 km komb./CO_2-Emission in g/km komb./CO_2-Klasse: eVitara 128 kW: 15,1/0/A.

[1] gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers am Tag der Erstzulassung. [2] Leasingbeispiel der Creditplus Bank AG, Augustenstr. 7, 70178 Stuttgart, für die weit als ungebundener Vermittler tätig sind, zzgl. 1.250€ Frachtk. [3] Kaufpreis 20.950€, Finanzierungsbetrag 14.921,07€, **Leasing-Sonderzahlung 0€**, Laufzeit 36 Monate, effektiver Jahreszins 5,32%, Sollzins gebunden 5,19%, Laufleistung p.a. 5.000km, Mehr-/Minderkilometerbeträge: 8,72 Ct / 5,23 Ct bei 2.500 km Kilometertoleranz, Gesamtbetrag 5.724,4€. [4] Kaufpreis 16.690€, Finanzierungsbetrag 15.700€, **Leasing-Sonderzahlung 0€**, Laufzeit 48 Monate, effektiver Jahreszins 5,32%, Sollzins gebunden 5,19%, Laufleistung p.a. 5.000km, Mehr-/Minderkilometerbeträge: 6,00 Ct / 3,60 Ct bei 2.500km Kilometertoleranz, Gesamtbetrag 7.152€. [5] Kaufpreis 30.000€, 2.700€ Anzahlung, Nettokreditbetrag 27.302,65€, Gesamtbetrag 14.649,14€, Effektiver jahreszins 4,38%, Sollzins gebunden 4,29%, Laufzeit 48 Monate, Laufleistung 5.000km p.a., Mehr-/Minderkilometersenräge: 11,21 Ct / 6,73 Ct bei 2.500km Kilometertoleranz.

JONAS
Unna · Werl · Menden

Unna-Indupark B1 · Max-Planck-Str. 15-19 · Tel. 02303 / 301008-0
Werl · Hammer Straße 92 · Telefon 02922 / 5018-0
Menden · Bösperder Weg 65 · Tel. 02373 / 91 5388

Wilhelm Jonas GmbH & Co. KG

www.auto-jonas.de